



ULRICH & ULRICH
IMMOBILIEN

FÜR SIE VOR ORT!
04105 - 55 59 55
www.ulrich-ulrich.de

der neue

HARBURG

Nr. 44 | 69. Jahrgang | 2. November 2019

Die Lokalzeitung
zum Wochenende

Boback Medienmanagement GmbH | Telefon (040) 70 10 17 0 | Telefax (040) 702 50 14 | info@neuerruf.de | www.neuerruf.de



HAUSCHILD
Der
Zweirad
EXPERTE

Inh. Hans-Heinrich Hauschild
Hauptstraße 44, 21629 Neu Wulmstorf
Tel.: 040/700 07 81
www.hauschild-zweiradexperte.de

HARBURG

Die Falckenberg-Sammlung feiert ab 30. November ihr 25-jähriges Jubiläum mit einer großen Sonderausstellung und Arbeiten von 45 hochkarätigen Künstlern.

Lesen Sie weiter auf Seite 2

HARBURG

Im ersten Quartal 2020 soll der erste Spatenstich für die A26 auf Hamburger Gebiet gesetzt werden. Das kündigte der Staatssekretär Enak Ferlemann an.

Mehr Informationen auf Seite 3

HARBURG

Zu den Lionstagen laden die Harburger Clubs am Sonntag mit zahlreichen Aktionen ein. Der Erlös geht in diesem Jahr an das Harburger Kinderschutzzentrum.

Lesen Sie auf Seite 6

WILHELMSBURG

Eine heftige Heimniederlage setzte es für die Towers gegen Brose Bamberg. Den Franken waren sie in allen Belangen unterlegen. Wiedergutmachung ist angesagt.

Erfahren Sie mehr auf Seite 15

Öffentliche Plandiskussion

Bustrasse zwischen Radicke-/Gordonstraße

■ (pm) Harburg. Der Stadtentwicklungsausschuss lädt zu einer öffentlichen Plandiskussion über das Bebauungsplanverfahren Wilstorf 35/ Langenbek 7 – Änderung ein: am 4. November, ab 19.30 Uhr im Mehrzwecksaal des Sozialen Dienstleistungszentrums, Harburger Rathausforum 1 (Zugang Knoopstraße). Mit der Änderung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Bustrasse über die vorhandene Querverbindung zwischen Radicke-/Gordonstraße geschaffen werden. Die vorhandene Trasse zwischen den Sackgassen Radicke-/Gordonstraße soll für den Busverkehr mit der Bedingung einer ausschließlichen Nutzung durch den öffentlichen Perso-

nennverkehr gesichert werden. Dadurch wird eine bessere Anbindung des Wohnquartiers Langenbeker Feld an den ÖPNV bezweckt. Eine Notüberfahrt für Feuerwehr- und Rettungsfahrzeuge bleibt aus Sicherheitsgründen erforderlich. Im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wird den Bürgern Gelegenheit gegeben, sich über die städtebauliche Entwicklung und das planungsrechtliche Verfahren zu informieren. Dabei besteht die Gelegenheit, direkt mit den für die Planung und das Bebauungsplanverfahren Verantwortlichen zu sprechen und zu diskutieren. Ab 19 Uhr kann Informationsmaterial am Veranstaltungsort eingesehen werden. Der Eintritt ist frei.

„Verschwunden und weg“

„hot stuff“: Die Welt von gestern erzählt



Mit Alf im Arm im Bett. Museumdirektor Rainer Maria Weiss erinnert sich an die Zeit, als seine Kinder ein Fan dieses felligen und zotteligen Außerirdischen waren. Und die alte Bettwäsche stammt tatsächlich aus dem Fundus der Familie Weiss.

Foto: pm

■ (pm) Harburg. War nicht eben erst der Walkman noch der letzte Schrei? War der 386er-Rechner wirklich vor 30 Jahren aktuell? Und gespeichert wurde auf Diskette oder Floppy Disc? Hatte mein letztes Mobiltelefon nicht noch Tasten? Und wann war ich zuletzt in einer Telefonzelle? Einer was?! Die gelbe Tür schwingt nur behäbig auf, schwer hängt sie in den Angeln. Ein Mief aus den Komponenten billiger Fusel, Zigarettenrauch und Urin schlägt einem unweigerlich entgegen und die Tür hinter einem zu. Da steht man nun, ganz beengt in der gelben Telefonzelle der Deutschen Post (Telekom & Co. waren noch nicht erfunden), möchte sich am liebsten die Nase zuhalten und muss stattdessen nach ein paar Pfennig-

Münzen kramen. Pech, sie rasseln immer wieder durch und man reibt sie am Telefonkorpus. Der öffentliche Fernsprecher, so die offizielle Bezeichnung, hat schon bessere Tage erlebt, der Hörer ist schmierig, man möchte ihn nicht wirklich in die Nähe des Mundes führen. Und gelegentlich muss man im Örtlichen noch die Telefonnummer nachschlagen. Meistens hat man Pech, denn das Buch ist nicht nur versifft und stellenweise angesengt, die gesuchten Seiten fehlen garantiert, denn jemand hat sie ausgerissen. Sicher nicht als Souvenir.

Mittlerweile ist es 22 Uhr. Wenigstens etwas: Der Mondscheintarif (1980 wieder abgeschafft, weil er Kapazitätsengpässe verursachte) setzt ein und man kann für das glei-

che Geld (mindestens 20 Pfennig) etwas länger telefonieren. Das ist aber nichts für andere Zeitgenossen, die auch telefonieren wollen. Sie haben es entweder eilig oder es hat zu regnen begonnen. Sie sind ungeduldig, gestikulieren mit der Geldbörse und klopfen manchmal auch an die Scheibe, machen ein langes Gesicht, gucken vorwurfsvoll, ja ungnädig, deuten mit unmissverständlichen Gesten auf ihre Armbanduhr und vollführen schon beinahe einen Veitstanz rund um die Telefonzelle.

Fortsetzung auf Seite 20

Wir bringen Sie wieder auf die Beine!



Physiotherapie im Centrum

Lüneburger Str. 47, 21073 Hamburg
Tel.: 040 769 963 97 | Fax: 040 769 963 98
mail@physiotherapie-im-centrum.de

www.physiotherapie-im-centrum.de

Jan Schröder & Matt Charles

■ (pm) Neuland. In der Inselklausur geht es am Freitag, 8. November, ab 19 Uhr mit Jan Schröder und Deutsch-Pop weiter. Der „Hamburger Jung“ Jan Schröder bekommt mühelos die Gratwanderung zwischen „easy listening“ und packender Tiefe hin, ohne dabei auch nur einmal belanglos zu wirken. Eintritt 9 Euro.

Am Freitag, 15. November, steht ab 19 Uhr Matt Charles auf der Bühne. Seit März 2008 Wahlhamburger, ist er ein Musiker der alten Schule. Er schreibt Songs in der besten Tradition von Country, Rock und Blues über das Leben, Liebe und Verlust und berührt so eine Seite in jedem von uns. Er folgt dabei mit seinen sensiblen und gleichzeitig kraftvollen Stücken den klassischen Pfaden des Rocksounds. Inspirieren lässt sich Matt bei seinen Kompositionen von seinen musikalischen Vorbildern Bruce Springsteen, U2 oder Ryan Adam. Eintritt ebenfalls 9 Euro.



www.bauhaus.info

Wenn's gut werden muss.

Verkaufsoffener Sonntag

3.11.2019, 13 – 18 Uhr

statt 199,-
169,-

Benzin-Motorsäge 'MS 170'

Einstiegsmodell zum Brennholzsägen, einfache Bedienung dank Kombihebel, sparsamer 2-MIX-Motor, Leistung 1,2 kW/1,6 PS, Hubraum 30,1 cm³, Schnittlänge 30 cm

23638189



97,-

Kaminholz

1 m³, Laubholz-Mix, schönes Flammenbild, lang anhaltende Brenndauer, sauber gestapelt, kammergetrocknet, Restfeuchtigkeit von maximal 25% im Kern

13943164

Angebote nur gültig im BAUHAUS Hamburg-Harburg bis 5.11.2019, solange Vorrat reicht.

BAUHAUS 21079 Hamburg-Harburg, Schlachthofstr. 1

BAUHAUS GmbH & Co. KG Hansa
Sitz: Alte Kollastraße 44-46, 22529 Hamburg



Freitagabend die Zeitung von morgen lesen!

WWW.NEUERRUF.DE

Sonntag ist Schautag



von 12-16 Uhr

Tolle

% Herbstprocente %

warten auf Sie!

Prigge

Polstermöbel der Spitzenklasse

Michael Will · Lindenstraße 20 – 24 · 21629 Elstorf
(0 4168) 2 50 · www.prigge-moebel.de

Unser Team für Ihre Geschäftsanzeigen

- Jens Kalkowski, Katrin Jantzen, Michael Winckler



Ehemaligentreffen am FEG

(pm) Harburg. Harburgs Traditionsgymnasium, das Friedrich-Ebert-Gymnasium, lädt Freitag, 15. November, zum alle zwei Jahre stattfindenden Ehemaligentreffen ein.

Emmas for future 24. Marmstorfer Martinsmarkt

(pm) Marmstorf. Am Sonntag, 10. November, laden Ehren- und Hauptamtliche der Marmstorfer Kirchengemeinde zum traditionellen Martinsmarkt ins Gemeindehaus, Ernst-Bergeest-Weg 61 ein.



Emmas Keativteam von der Marmstorfer Kirchengemeinde Foto: priv.

Weihnachtstasse, Christbaumkugel oder Adventspyramide wechselt in der Weihnachtsstube zum zweiten oder dritten Mal den Besitzer - ein zukunftsweisender Kreislauf.

EEN SNACK OP PLATT

Appeldwatsch?

Eine Kolumne von Uwe Hansen

So mennigeen Leser mag disse Kolumne in disse Spraak (Jo Platt) is een Spraak, keen Dialekt! appeldwatsch vörkomen. Nu weet wü Plattsacker natürlich, wat düt Woort bedüüden deiht.

nömt sük „Institut für Niederdeutsche Sprache“. Bedreeben wardt dat van een Vureen. Un tohoop hebb se - as een süht - veel Vudeenst dor an, wat uns Moderspraak Platt wieter leevt un nich - as so veele Spraken op de Wilt - jichensween verswinnt: Denn ünner dat Graff van jede doodbleeven Spraak liggt een ganze Kultur!



Uwe Hansen Foto: pm

Theater-Einführung für das Weihnachtsmärchen „Tapferes Schneiderlein“ mit Freundeskreis

(pm) Vahrendorf. Am 25. Oktober wurde für Kleinkinder ab vier Jahren vom Freundeskreis des Harburger Theaters eine wunderbare Einführung in das Weihnachtsmärchen „Das tapfere Schneiderlein“ in der Kunsthandwerkerhalle des Wildparks Schwarze Berge gespielt und gelesen.

eingefangen werden. Ob das Schneiderlein die Prinzessin heiraten darf, wird auf der Bühne dann auch endlich beantwortet. Die Kulisse rund um das prasselnde Kaminfeuer und das Kerzenlicht in der Künstlerhalle passte in diese spannende Atmosphäre.

Lesung mit Susanne Niemeyer

(pm) Harburg. Die Landeskirchliche Gemeinschaft lädt zusammen mit dem Förderverein Petrus Freunde zu einem Abend mit Susanne Niemeyer ein. Susanne Niemeyer, geb. 1972, ist freie Autorin, Kolumnistin und Bloggerin (www.freudenwort.de).

25 Jahre Falckenberg Eröffnung am 30. November

(pm) Harburg. Anlässlich des 25-jährigen Jubiläums der Sammlung Falckenberg zeigen die Deichtorhallen Hamburg vom 30. November bis 24. Mai 2020 eine umfassende Ausstellung, die den Schwerpunkt auf installative und skulpturale Arbeiten der Sammlung legt.

Einige der ausgewählten Exponate werden in den Harburger Phoenix-Hallen zum ersten Mal zu sehen sein, darunter Dolphines von Diana Thater, L'Essence von Jimmie Durham, outgrowth family von Thomas Hirschhorn und Les avatares de Vénus von Jean-Jacques Lebel.

Katalog mit Texten von Dirk Luckow und Stephanie Regenbrecht, zahlreichen Abbildungen und Installationsaufnahmen (Snoeck Verlag, ca.192 Seiten). Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 11 bis 18 Uhr, außerdem jeden 1. Donnerstag im Monat bis 21 Uhr. Montag geschlossen.



Nam June Paik, Videoscoter, 1994, Motorroller, 20 TV-Sets unterschiedlicher Größe 182 x 195,6 x 195,6 cm Copyright: © Estate of Nam June Paik

www.marktplatz-süderelbe.de

Handgemacht! Sonntags im Museum am Kiekeberg. Ein Sonntag der Handarbeit. Erhalten Sie Einblicke in die Welt des Kunsthandwerks und sehen Sie, wie zum Beispiel Textilien am Webstuhl entstehen oder eine Puppe genäht wird! So, 3. November 10-18 Uhr Eintritt 9 Euro unter 18 Jahren EINTRITT FREI

Apotheken-Notdienst November 2019. Sa 02 L 1/2 Mi 06 P 1/2 So 03 M 1/2 Do 07 Q 1/2 Mo 04 N 1/2 Fr 08 R 1/2 Di 05 O 1/2 Sa 09 S 1/2 Die Zeichen A - Z im Kalendarium geben die dienstbereite Apotheke an.

- Und so erreichen Sie die Apotheken: A1 Markt Apotheke Neugraben, A2 Schloßmühlen-Apotheke (Harburg), A2 Ulex-Apotheke (Finkenwerder), B1 Heide-Apotheke (Neu Wulmstorf), B2 Reeseberg-Apotheke im Ärztehaus (Harburg), C1 Morgenstern-Apotheke (Finkenwerder), C1 Vering-Apotheke (Wilhelmsburg), C2 Feld-Apotheke im Sky-Markt (Langenbek), D1 - keine Apotheke in Süderelbe - Info-Telefon 0800-228 228 0, D2 Apotheke an der Moorstraße (Harburg), E1 Apotheke am Inseipark (Wilhelmsburg), E2 Apotheke Marmstorf, F2 Arcaden-Apotheke (Harburg), G1 Kompass-Apotheke (Harburg-Heimfeld), G2 mAVI-Apotheke (Wilhelmsburg/Kirchdorf), H1 Mühlen-Apotheke (Neugraben)

- H2 Vivo Apotheke (Harburg), J1 Schäfer-Apotheke (Harburg), J2 Wilhelmsburger Apotheke (Wilhelmsburg), K1 Hansa-Apotheke (Harburg-Heimfeld), K2 Striepen-Apotheke (Neuwiedenthal), L1 Fischbeker Apotheke (Fischbek), L2 Stern-Apotheke (Harburg), M1 apo-rot Millennium-Apotheke (Harburg), M2 Deich-Apotheke (Finkenwerder), N1 Damian Apotheke am Sand (Harburg), N2 Ärztehaus-Apotheke (Neu Wulmstorf), O1 Altländer Apotheke Neuenfelde, O1 Hubertus-Apotheke (Wilhelmsburg), O2 City-Apotheke (Harburg), P1 Lavendel Apotheke (Harburg), P2 Menge-Apotheke (Wilhelmsburg), Q2 Neuwiedenthaler Apotheke (Neuwiedenthal), R1 Deich-Apotheke (Georgswerder), R2 Medio-Apotheke im Ärztehaus (Harburg), S1 Ulen-Apotheke (Neugraben), S2 Galenus-Apotheke (Harburg), T2 - keine Apotheke in Süderelbe - Info-Telefon 0800-228 228 0, U1 Distel-Apotheke (Wilhelmsburg/Georgswerder), U2 Pluspunkt-Apotheke im Phoenix-Center (Harburg), W1 Panorama-Apotheke (Harburg), W2 SEZ-Apotheke, X1 VitAlex-Apotheke (Neu Wulmstorf), X2 Apotheke im Marktkauf (Harburg), Y1 Sonnen-Apotheke (Elstorf), Y1 Apotheke im EKZ Wilhelmsburg (LunaCenter), Y2 Berg-Apotheke (Harburg), Z1 Apotheke im Niedersachsenhaus (Heimfeld), Z2 Apotheke am Veritaskai (Harburg)

WICHTIGE NOTRUF Polizei Harburg, Polizei Neugraben, Polizei Neu Wulmstorf, Polizei Finkenwerder, Polizei Wilhelmsburg, Polizei, Notruf, Überfall, Feuer, Rettungsdienst, 1. Hilfe, Rettungsdienst der Hilfsorganisat., Rettungsdienst des DRK, Arzneimittel-Information, Gift-Information-Nord, Behinderten Taxi, Tierärztlicher Notdienst, Zahnärztlicher Notdienst, Ärztlicher Notdienst, Informationen unter: www.aponet.de

„... sonst landen wir dort, wo die SPD bereits angekommen ist“

Ferlemann: Entscheidung über GroKo-Zukunft im Dezember

■ (pm) Harburg. Mit dem mittlerweile weltbekannten „Order“-Ruf des mittlerweile Ex-Sprechers des britischen Unterhauses verschaffte sich Rainer Bliefernicht, Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Harburg-Süd und Abgeordneter in der Bezirksversammlung, Gehör: Im Gasthof „Rönneburger Park“ war er auch in diesem Jahr Gastgeber der Reihe „Politik trifft Grünkohl.“ Gast war diesmal Enak Ferlemann, parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur. Der CDU-Politiker aus dem niedersächsischen Cuxhaven ist als Nachbar auch mit den Hamburger Gegebenheiten vertraut.

Traditionell eröffnet Bliefernicht den Abend mit kritischen Bemerkungen zur Bundes- und Landespolitik, diesmal mit dem Schwerpunkt Verkehr. Er plädierte leidenschaftlich für die Abschaffung des Verbandsklagerechts – ein großes Hindernis für den Bau der A26, auf die man nun seit 40 Jahren warte. Auch müsse im Straßenbau der Mehrschichtbetrieb die Regel und nicht die Ausnahme sein, weil jede zusätzliche Minute in einem Stau nicht nur Geld koste, sondern auch CO2 produziere. Deshalb seine Forderung: „Wenn wir uns unsere Mobilität erhalten, wird alles gut.“ Verwundert zeigte er sich darüber, dass die Köhlbrandbrücke – bei aller Belastung durch den LKW-Verkehr – bereits nach 45 Jahren schwächeln soll. Ein Ding der Unmöglichkeit. Kritische Worte fand er auch zu der

an diesem Abend nicht fehlen. Klimawandel habe es immer gegeben, stellte er fest, weshalb der jetzige Hype von und um Greta & Co. eigentlich unverständlich sei. Die Umweltaktivisten seien die Vorboten einer extremistischen Denkweise, die ihre Deutung der Welt auch anderen aufzwingen wollten und abweichende Meinungsäußerungen nicht gelten ließen. Das eigentliche große Problem der Menschheit sei hingegen die Überbevölkerung und das Anrecht aller Menschen auf Energie. Deswegen müsse der Weg der Energiewende mit Bedacht und Augenmaß bestritten werden. Enak Ferlemann befasste sich zunächst mit dem „wundersamen Wahlergebnis“ aus Thüringen. Dort hatten am Wochenende die Parteien am linken und rechten Rand des Spektrums die Mehrheit der Stimmen erobert. Man müsse nun dringend eine Antwort auf die Frage finden, weshalb die bürgerliche Mitte nicht mehr koalitionsfähig sei. Eine Neujustierung sei dringend notwendig. Bereits als angehender Kaufmann lerne man, dass zuerst die Stammkundschaft und dann die Laufkundschaft bedient werden müsse. Dahin müsse auch die CDU endlich wieder zurück. Als Beispiel nannte er die Bundeswehr. Es sei nicht nachvollziehbar, dass U-Boote nicht tauchen, Panzer nicht rollen und Flugzeuge nicht abheben können, nicht einmal die Maschinen der Regierung. Ferlemann: „Und so etwas nennt sich Flugbereitschaft.“ Auch die Land-



Rainer Bliefernicht: Abrechnung mit den Umweltaktivisten Greta & Co. Foto: pm

sentlich. „Ein geschickter Schachzug von Scholz“, so Ferlemann, der kritisch fortfuhr: „Um alles kümmern wir uns, nur nicht um die, die dieses Land voran bringen.“ Trotzdem seine Feststellung: Die Große Koalition (GrKo) arbeite gar nicht so schlecht, nur sei ihr Image katastrophal. Schnelles Handeln sei jetzt in der CDU gefragt, „sonst landen wir dort, wo die SPD bereits angekommen ist“, redete der Gast seinen Parteifreunden ins Gewissen. Für das „Casting“ um das SPD-Führungsduo hatte Ferlemann nur ein müdes Lächeln übrig, und war sich im Übrigen sicher, dass „kein Duett ein Knaller ist.“ Man könne meinen, dass sich die SPD schon in ihr Schicksal gefügt habe. Wie anders sei es zu erklären, dass niemand sich großartig über lediglich 8 Prozent in Thüringen aufrege? Von diesem Strudel dürfe die CDU nicht erfasst werden. Ferlemann geht davon aus, dass noch vor Weihnachten die entscheidende Entscheidung über die Zukunft der GroKo fällt.

Dann der Schwenk zum Thema Verkehr. „Wir Deutschen werden auch Zukunft fliegen, weil unser Lebensstandard hoch ist und es auch bleiben soll“, prognostizierte der Staatssekretär. Das sei als globale Nation auch gar nicht anders möglich.

Er räumte ein, dass der PKW-Verkehr drastisch zugenommen habe und die Metropolen darin ersticken. Deshalb müsse der ÖPNV attraktiv ausgebaut werden. Gleiches gelte auch für den Verkehr auf der Schiene und auch den Wasserstraßen (Binnenschiffahrt). Er müsse mindestens einen Anteil von 25 bzw. 15 % erreichen. Dazu gehöre aber auch, dass Schiffshebewerk in Scharnbeck bereits jetzt für weitaus größere Binnenschiffe umgerüstet werde und nicht erst, wenn der Altbau kollabiere. „Vorgezogenen Nachholbedarf“ nenne man

das, und die Maßnahme sei vom Bundestag beschlossen. Insgesamt 271 Milliarden Euro werde sein Ministerium bis 2030 in die Ertüchtigung der Verkehrswege investieren. Diese Notwendigkeit habe die GroKo kapiert. Das sei nicht zuletzt für Deutschland als Exportnation mit hohen Qualitätsansprüchen auch dringend notwendig. Bei aller Kritik sei Deutschland allen übrigen Ländern in Europa in Sachen Logistik um Längen voraus.

Bei der Entwicklung der Verkehrswege stünde Hamburg im Fokus, erläuterte Ferlemann. Jüngstes Beispiel: Die neue (verlegte) Wilhelmsburger Reichsstraße. Die A26-Ost mit Anschluss an die A1 sowie die Ertüchtigung der A7 südlich des Elbtunnels während der nächsten Jahre seien weitere Beispiele. Kritisch nahm der Redner Hamburgs ehemaligen Bausenator Eugen Wagner (SPD) ins Visier. Der habe erfolgreich verhindert, dass eine weitere Elbquerung gebaut werde, damit alle Zoll- und Steuergeldern in der Satdt blieben. Jetzt aber ersticke die Stadt im Verkehr. Eine weitere Elbquerung müsse jetzt her. Die Idee, die A7 zu überdecken, sei besonders reizvoll, da die Stadtteile durch diese Trasse bisher getrennt waren. Nun wachse die Stadt wieder zusammen. Für die ersten Kilometer der A26 auf Hamburger Gebiet werde im ersten Quartal 2020 zum ersten Spatenstich eingeladen, kündigte der Niedersachse an. Einzige Bedingung für all diese Vorhaben: „Die Parteien, die gegen das Auto sind, dürfen uns nicht in die Quere kommen.“

In Leerte bei Hannover werde außerdem ein gigantischer Rangierbahnhof entstehen, kündigte Ferlemann an. In einem so genannten „Dialog-Forum“ würden alle Verkehrs-Pläne und -Projekte debattiert und bewertet. Skeptisch äußerte sich Ferlemann zum autonomen Fahren. Das sehe er in der nahen Zukunft noch nicht, rechne aber mit dem automatisierten Verfahren. Dafür sei 5G zwingend notwendig – auch in der Fläche, nicht lediglich in der Industrie. Ferlemann: „Ohne eine ausgebaute digitale Infrastruktur geht es nicht.“ Der Sprung zu 5G sei so groß wie in der Vergangenheit der Sprung von 1 zu 4G, erläuterte er. Und Lkw würden in Zukunft auf Wasserstoffbasis unterwegs sein. Oberleitungen, wie sie heute auf der A1 nach Lübeck getestet werden, seien lediglich ein Experiment.

Zuletzt gab es dann doch noch ein Kompliment für Hamburg. „Ihr habt einen guten Wirtschaftssenator (Michael Westhagemann/partheilos – die Red.), der hat Ahnung.“ Anschließend gab es richtig leckere Grünkohl und reichlich Gesprächsstoff für die rund 150 Gäste.



Der Spatenstich für die A26 auf Hamburger Gebiet wird im ersten Quartal 2020 durchgeführt, kündigte Enak Ferlemann an Foto: pm

Problematik „Ehstorfer Heuweg“ (siehe gesonderter Bericht), „ein verkehrstechnisches Waterloo“, wie er sagte. Verkehrsprobleme dürfe man auch nicht zu Lasten der Bürger, Handwerker, Pflege- oder Rettungsdienste regeln, so seine weitere Forderung. Der schloss er ein leidenschaftliches Plädoyer für 5G, für das es eine Pilotanlage im Hafen gebe, an. Das Thema Klima durfte

wirte gehörten zur Stammklientel. Nächstes Thema: der Solidaritätszuschlag. Dass er für 90 % aller bisher Zahlungspflichtigen, wie der Bundesfinanzminister Olaf Scholz (SPD) stets betone, abgeschafft wurde, sei zwar zu begrüßen. Dass aber die verbliebenen zehn Prozent über 50 Prozent der Steuerlast in Deutschland trügen, das verschweige der Minister geflis-

STS Ehestorfer Weg lädt zur Pflanzaktion ein „Trees for Future“

■ (pm) Harburg. Die Stadtteilschule Ehestorfer Weg veranstaltet am Samstag, 9. November, von 9.30 bis 14 Uhr die Pflanzaktion „Trees for Future“. Dabei lädt die Stadtteilschule Grundschüler zu sich ein, um sich in angeleiteten Workshops mit den Themen „Klima, Klimawandel, Einfluss des Menschen auf das Klima und Möglichkeiten des Klimaschutzes“ auseinanderzusetzen. Auch soll jedes teilnehmende Kind einen eigenen Baum pflanzen. Die

Pflanzaktion wird dabei maßgeblich durch den Forstrevierleiter Arne Schulz sowie durch die Stiftung life unterstützt. In einem abschließenden Workshop nach der gemeinsamen Pflanzaktion sollen die Kinder selbst Ideen und Aktionen entwickeln und überlegen, wie sie diese in ihre eigenen Schulen tragen können. Die Teilnahme und die Verpflegung während des gesamten Aktionstages sind kostenlos.

AWO-Ortsverein Meckelfeld ehrt langjährige Mitglieder Ulf Alsguth seit 55 Jahren dabei

■ (pm) Meckelfeld: . Am 13. Oktober feierte der AWO-Ortsverein Meckelfeld sein 13. Gründungsfest, obwohl der Ortsverein bereits 73 Jahre besteht. Das Blasorchester Seevetal unterhielt, wie in den vergangenen Jahren auch, die Gesellschaft mit Musik. 67 Mitglieder und Gäste nahmen an der Veranstaltung teil. Besondere Gäste waren die Bundestagsabgeordnete Svenja Stadler von der SPD sowie die Vorsitzende des

AWO-Kreisverbandes Harburg-Land, Angelika Tumuschat-Bruhn, die auch die Ehrungen durchführte. Geehrt wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft Hannelore Zabel und Irma Dietze, für 15 Jahre Regina Hauschke, Siegfried Allerding, Ingeborg Nilges und Aleksandra Matull und für 30 Jahre Irma Lübcke und Ruth Harms. Eine Besondere Ehrung erfuhr Ulf Alsguth, der bereits 55 Jahre Mitglied in der AWO ist.

Handelskontor Fitschen KG

- Polyrattan Gartenmöbel
- Alu Terrassendächer Komplettsets
- Terrassendielen aus BPC
- Sichtschutzelemente aus BPC, Glas oder HPL

www.handelskontor-onlineshop.de

27404 Heeslingen · Offenser Weg 1 · Tel. 0 42 81/95 40 50

Anzeigenberatung ☎ (040) 70 10 17-0

— Anzeige —

Sind Sie ausreichend mit Vitamin D versorgt?

Vitamin D-Check in der Damian Apotheke

■ (pm) Harburg. Der Deutschen Gesellschaft für Ernährung (DGE) zufolge sind viele Menschen in Deutschland unzureichend mit Vitamin D versorgt. Vitamin D wird zwar zu rund 90 Prozent in der Haut gebildet – allerdings nur unter dem Einfluss der Sonne. Insbesondere in den Wintermonaten ist die Sonneneinstrahlung oftmals zu schwach und der Körper kann nicht genügend eigenes Vitamin D produzieren.

Eine ausreichende Versorgung mit dem so genannten „Sonnenvitamin“ ist jedoch wichtig, da das fettlösliche Vitamin D für viele Vorgänge im Körper notwendig ist, insbesondere den Knochenstoffwechsel und den Calciumhaushalt. Ein starker Vitamin D-Mangel hat unter anderem Folgen für die Knochengesundheit und kann bei Erwachsenen zu Osteoporose (Knochenschwund) führen. Des Weiteren wird ein Zusammenhang mit dem Auftreten von Autoimmunerkrankungen, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Krebserkrankungen und Depressionen diskutiert. Aus diesem

Grund ist es empfehlenswert, den Vitamin D-Status des Körpers zu kennen.

Die Damian Apotheke am Sand, Sand 35, veranstaltet vom 11. bis 15. November eine Aktionswoche zum Thema Vitamine D. Anhand eines Vitamin D-Schnelltests kann mit nur einem Tropfen Blut der Vitamin D-Spiegel bestimmt werden kann. Bisher waren die Vitamin D-Messungen nur in einem Fachlabor möglich, mit dem neu entwickelten Verfahren kann der Vitamin D-Spiegel jetzt jedoch auch schnell und zuverlässig ohne lange Wartezeit ermittelt werden. Die Auswertung erfolgt innerhalb von 15 Minuten und ersetzt das Einsenden ins Labor. Das Ergebnis des Tests wird gemeinsam mit dem Kunden besprochen und mögliche weitere Maßnahmen oder ein eventuell nötiger Arztbesuch empfohlen.

Die Schutzgebühr des Vitamin D-Tests beträgt 20 Euro. Da die Anzahl der Messtermine begrenzt ist und erfahrungsgemäß schnell ausgebucht sind, wird um eine rechtzeitige Voranmeldung gebeten.



Nur ein Tropfen Blut ist für den Vitamin D-Check notwendig

Foto: Damian Apotheke



damian apotheke am sand



Machen Sie den **Vitamin D-Check** Aktionswoche mit Vitamin D-Schnelltest vom 11.11. – 15.11.2019

Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig Ihren Termin. Messkapazitäten begrenzt. Schutzgebühr 20,00 €; mit Kundenkarte 18,00 €.

Damian Apotheke am Sand Dr. Barbara Schuler e.K. Sand 35 21073 Hamburg

Telefon 040 / 777 929 Telefax 040 / 767 54 245 info@damian-apotheke.de www.damian-apotheke.de



Aus Liebe zu Ihrer Gesundheit.

APOTHEKE

DER WEITESTE WEG LOHNT SICH!

GOLD & SILBER ANKAUF
JAN ULLRICH · JUWELIER

- GOLD • SILBER • SCHMUCK
- UHREN • DIAMANTEN
- FORMSILBER • BESTECKE*
- MÜNZEN • MEDAILLEN
- ZAHNGOLD** • DM-UMTAUSCH

*90, 100, 800, 835, 925 etc. **auch mit Zähnen!

Gold & Silber Ankauf · Hauptstrasse 68 · 21266 Jesteburg
Mo - Fr 10.00 - 13.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr · Sa geschlossen
Tel.: 04183. 776 79 47 · www.goldullrich.de

BARGELD SOFORT!

Panthera Rodizio

BRASILIANISCHE SPEZIALITÄTEN

Liebe Gäste,
reservieren Sie bitte rechtzeitig für Ihre Weihnachtsfeier auf

www.panthera-rodizio.de

Hamburg Hafen
Ditmar-Koel-Strasse 3
Tel: 040-37 86 37-0

Hamburg Harburg
Lämmertwiete 5-7
Tel: 040-765 07 75

DAS ORIGINAL SEIT 1991

Schule Grumbrechtstraße stellt sich vor

Tag der offenen Tür am 23. November

■ (pm) Harburg. Die Schule Grumbrechtstraße lädt am 23. November zum Tag der offenen Tür. Das Schulleitungsteam informiert und berät individuell in diversen Schulangelegenheiten. Haben Sie Fragen zum Ganztagsangebot, zur Begabtenförderung oder zur Inklusion? Die Experten stehen Rede und Antwort. „Tauschen Sie sich mit unserem Elternrat aus. Informieren Sie sich über unseren Schulverein“, sagt der Schulleiter Arndt Paasch. In den Klassenräumen erleben die Besucher, wie die Pädagogen den Basis- und Projektunterricht der jahrgangübergreifenden Lerngruppen von der Vorschule bis Klasse 6 gestalten, um die Kinder auf die weiterführenden Schulen und ein

selbstständiges Leben vorzubereiten. Künstlerische, naturwissenschaftliche, musikalische und sportliche (Mitmach-)Angebote warten ebenfalls auf die Kinder. In Informationsblöcken erfahren sie und ihre Eltern Wissenswertes über die Arbeit in der Vorschule und in Klasse 1. Die Anfangszeiten werden vor Ort bekanntgegeben. Außerdem haben die Besucher Gelegenheit, an einer Führung durch die Räumlichkeiten teilzunehmen, die von Schülern organisiert wird. Die Jugendverkehrsschule mit einem Fahrradparcours und die Jugendfeuerwehr sind ebenso vor Ort wie die Kooperationspartner. Die von Eltern organisierte Cafeteria lädt zu einer leckeren Pause ein.

Open Stage

■ (pm) Harburg. Die „offene Bühne“ – die Open Stage in der Fischhalle Harburg, Kanalplatz 16, ist mittlerweile unter Musikern schon legendär: bis zu zehn Singer/Songwriter, Liedermacher, Sängerinnen und Instrumentalistinnen sorgten auf der kleinen Bühne am Kanalplatz für Aha-Erlebnisse und Gänsehaut-Momente! „Besser als MTV-unplugged“ postete einmal ein Teilnehmer nach einer Open Stage. Am 2. November lädt die Fischhalle Harburg zur vierten Open Stage, u.a. mit Phillip Link, Desmond Lewis, Alexander Heinze, Jochen Leonhard, Peter Mehrwald, Circus Gerard und einigen Überraschungsgästen, ein. Beginn: 20 Uhr.

Fachbereich geschlossen

■ (pm) Harburg. Am Freitag, 8. November, ist der Fachbereich Ausländerangelegenheit des Kundenzentrums Harburg ganztägig geschlossen. Wegen einer dienstlichen Veranstaltung ist das Kundenzentrum Harburg – Fachbereich Ausländerangelegenheiten ganztägig geschlossen und telefonisch nicht erreichbar. Auskünfte über Zuständigkeiten, Gebühren, Öffnungszeiten von weiteren Ämtern, erforderliche Unterlagen, etc. erhalten Sie über die Behördennummer 040 115 (montags bis freitags von 7 bis 19 Uhr) oder im Internet unter www.hamburg.de/behoerdenfinder.

Psychisch erkrankt?

■ (pm) Harburg. Am Dienstag, 5. November, berät ein Mitarbeiter des BHH-Sozialkontors von 16 bis 18 Uhr im in der BAG im Marktkauf-Center über Wohn- und Assistenzangebote bei psychischer Erkrankung. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Dance Time

■ (pm) Harburg. Am Sonntag, 10. November, findet im Clubheim des Sportparks Jahnhöhe, Vahrenwinkelweg 28, von 15 bis 18 Uhr wieder die „Dance Time“ statt. Der TTC Harburg im HTB lädt alle ein, die Spaß am Tanzen haben. Der Eintritt ist frei. Das Musikprogramm umfasst die Standard- und Lateintänze, Disco-, Swing- und Tangomusik.

JuLis Hamburg beschließen das Wahlprogramm

Carl-C. Coste (Harburg) kandidiert auf Platz 5

■ (pm) Harburg. Auf ihrer Landesmitgliederversammlung an diesem Wochenende haben die Jungen Liberalen (JuLis) Hamburg ihr Wahlprogramm für die Bürgerschaftswahl im Februar 2020 beschlossen. „Mit unserem Wahlprogramm werden wir Hamburg ein paar dringende nötige Updates verpassen“, kommentiert Landesvorsitzender und JuLi-Spitzenkandidat auf Platz 5 der FDP-Landesliste Carl Coste (23) aus Harburg und betonte: „Wir kämpfen für Hamburg – als moderne Metropole und als dein persönlicher Freiheitshafen!“ Das Wahlprogramm der Jungen Liberalen Hamburg umfasst zahlreiche konkrete Vorschläge zu den Themen Verkehr und Umwelt, Bauen und Wohnen, Freiheit und Sicherheit, Wissen und Bildung, Jugend und Demokratie sowie Internet und Digitalisierung. „Mit unserem Wahlprogramm wollen wir Hamburg zukunftssicher aufstellen – und die Freiheit der Hamburgerinnen und Hamburger langfristig gewährleisten“, sagt Coste. Zu den programmatischen Highlights des Wahlprogramms gehören unter anderem die Forderungen



Carl-Cevin Coste

Foto: pm

gen nach einem 24/7-Betrieb der Hamburger U- und S-Bahnen, eine Stärkung von Neubauvorhaben bei Wohnraum zur effektiven Mieten-senkung und die Wahrung der Versammlungsfreiheit. Mit Blick auf die beruflich veränderte Realität vieler Eltern wollen die JuLis 24-Stunden-Betreuungsangebote in Kitas fördern. Schülerinnen und Schüler sollen wieder mehr Freiheit durch die Wahl von Kursen erhalten, gleichzeitig soll das Studium fakultäts- und hochschulübergreifend gestaltbar

sein. Für die Teilnahme an Demonstrationen sollen Schülerinnen und Schüler zudem keine Fehlstunden mehr erhalten. Bei der Digitalisierung haben die Jungen Liberalen besonders viel vor: Neben der Ausstattung aller Haushalte und Unternehmen mit Glasfaser und einer flächendeckenden LTE-Abdeckung wollen die JuLis den Papierkrieg in den Ämtern beenden und Online-Anträge stärken. Zusätzlich soll Englisch als Verkehrssprache in der Verwaltung eingeführt werden. Als Landesvorsitzender der Jungen Liberalen Hamburg kandidiert der Harburger Carl-Cevin Key Coste (23) am 23. Februar 2020 bei der Hamburger Bürgerschaftswahl auf Platz 5 der Landesliste. Als unabhängiger politischer Jugendverband stehen die Jungen Liberalen (JuLis) der FDP nahe. Der Hamburger Landesverband zählt mehr als 300 Mitglieder im Alter zwischen 14 und 35 Jahren und ist Mitglied im Ring Politischer Jugend (RPJ). Der Bundesverband der Jungen Liberalen zählt bundesweit mehr als 11.000 Mitglieder.

„Verkehrskollaps vermeiden“

CDU-Antrag wegen Verkehrschaos ausgebremst

■ (mk) Süderelbe/Harburg. Es war zu erwarten und es ist eingetreten: Die Anfang Oktober angekündigten Baumaßnahmen zur Modernisierung des Verkehrsknotens Cuxhavener Straße/Waltershofer Straße haben zum Verkehrschaos geführt. Morgens und ab dem späten Nachmittag müssen sich Auto- und Brummfahrer in Geduld üben. Häufig geht nichts mehr. Schlimmer noch: Der Ausweichverkehr verstopft viele Nebenstraßen. Vor diesem Hintergrund hat „die CDU-Fraktion wegen der aktuellen desolaten Verkehrssituation auf der Bundesstraße 73 zwischen Harburg und Hausbruch/Neugraben-Fischbek einen Dringlichkeitsantrag für die am 29. Oktober tagende Bezirksversammlung eingereicht. Der Fraktionsvorsitzende der CDU-Fraktion, Ralf-Dieter Fischer, erklärte dazu, dass für die Bürger des gesamten Süderelberaumes und des niedersächsischen Umlands das Vorgehen der Hamburger Behörden, die Bundesstraße 73 für die Dauer von nahezu einem Jahr weitgehend ihrer Funktion zu entrauben, nicht hinnehmbar sei. Die CDU-Fraktion erwarte, so Fischer, dass die an vielen anderen Stellen durchgeführten Baumaßnahmen und Sperrungen beschleunigt, beseitigt und entzerrt werden und dass dazu gegebenenfalls auch provisorische Umfahrungsmöglichkeiten von Baustellen geschaffen werden, wie dieses bei größeren und längerfristigen Baustellen in vielen Gebieten der Bundesrepublik immer wieder geschieht. Im CDU-Antrag heißt es dazu unter anderem: „Die Maßnahmen seien mit der Straßenverkehrsbehörde abgestimmt. Behinderungen und Beeinträchtigungen sollen dabei auf das unvermeidbare Maß beschränkt werden. Der schlechte bauliche Zustand der B73 ist seit Jahren bekannt. Der ADAC hat insoweit die vollständige Sanierung der Bundesstraße vom Innenstadtbereich Harburgs bis an die Landesgrenze für notwendig erachtet und angemahnt. Leider sind die zuständigen Baudienststellen dem nur unzureichend und bei kleinen Teilabschnitten gefolgt. Unmittel-



Morgens und ab dem späten Nachmittag staut sich der Verkehr

bar nach Beginn der Bauarbeiten am Verkehrsknoten ist es schon zu bisher nicht gekanntem Kollaps auf der B73 und den meisten möglichen Ausweichstrecken gekommen. Zeitweilig reichte der Rückstau in der vergangenen Woche über mehrere Kilometer von Hausbruch bis zur Kreuzung Nollestraße. Auch in Gegenrichtung ist es von Hausbruch bis Fischbek zu erheblichen Beeinträchtigungen gekommen. Auch die Busse des ÖPNV konnten die Bahnhöfe der S3/S31 nur mit langen Verzögerungen erreichen. Wegen des nicht frühzeitig berücksichtigten Zustandes der B73 führen die jetzt beabsichtigten Maßnahmen auch zum Kollaps im niedersächsischen Umland, da die B73 bis 2021 auch als Umleitungsstrecke zumindest für den LKW-Verkehr wegen dortiger Baumaßnahmen vorgesehen ist. Die zusätzliche Belastung des gesamten Süderelberaums

(Neuwiedenthal, Moorburg, Elbdörfer, Ehestorfer Heuweg, Bostelbek) ist für den geplanten Zeitraum nicht hinnehmbar.“ Die CDU ersucht die Bezirksversammlung, dass 1. die Bezirksverwaltung beauftragt wird, „unverzüglich in Zusammenarbeit mit der Straßenverkehrsbehörde, dem LSBG und den niedersächsischen Landkreisen geeignete Maßnahmen zu ergreifen, die den Verkehrskollaps im Süderelberaum vermeiden oder zumindest maßgeblich abmildern.“ Die rot-grüne Koalition anerkannte zwar nach einigen Vorbehalten ebenfalls die Dringlichkeit. Mit ihrer Mehrheit schob sie den CDU-Antrag aber in den Ausschuss Mobilität ab. Dieser tagt jedoch erst am 14. November. Deswegen musste sich die rot-grüne Koalition den Vorwurf von CDU und Mitgliedern von Bürger-Initiativen gefallen lassen, dass sie die Autofahrer in Stich ließen.



Schon die Einrichtung der Baustelle verursachte Staus

Fotos: W. Marsand

VERKAUFSOFFENER SONNTAG

POLSTERMÖBEL SONDERVERKAUF

Wegen Platzbedarf für unser neues Polstermöbelsortiment müssen wir Platz schaffen und reduzieren **alle Polstermöbel**, welche wir als **Ausstellungsstücke mit Sonderpreisen** gekennzeichnet haben und gewähren **zusätzlich**

20%

Die Kosten für Lieferung in unserem Einzugsgebiet übernehmen wir.

Verkaufsoffener Sonntag am 03.11.2019 – Wir sind dabei

3 TAGE-AKTION
01.11. - 03.11.

10% SONDERRABATT auf unsere **Wohnraumleuchten** für Sie am verkaufsoffenen Sonntag – auch auf Neubestellung!

MÖBEL DREYER

Möbel Dreyer · Am Geesttor 2 · Buxtehude
Ihr Partner in allen Einrichtungsfragen · www.moebel-dreyer.de

Telefon 04161/59820

Benefizveranstaltung zu Gunsten Target e.V. von Rüdiger Nehberg

Buchpremiere in der Bugenhagen-Kirche

■ (pm) Harburg. Am 16. November stellt Günter Bosien aus Harburg sein viertes Buch vor, Titel: „Neben der Spur und andere Wege durchs Leben“, illustriert von der bekannten Harburger Künstlerin Petra Hagedorn. Der Titel verspricht – und hält – humorige bis feinsinnige Geschichten. Bosien lädt ein, in seine Welt der Geschichten einzutreten und sich von den Klängen der böhmischen Hakenharfe, gespielt von seiner Frau Irmtraud, verzaubern zu lassen. Die musikalischen Lesungen gelten weit über Hamburg hinaus als außergewöhnliches Gesamtkunstwerk. Als Autor und Erzähler hat sich Günter Bosien einen Namen gemacht. Sein drittes Buch „Vorhang auf – Artiges und Abartiges“, ebenfalls in der Bugenhagen-Kirche vorgestellt, wurde in kurzer Zeit ein Thalia-Buchtipps und ist inzwischen vergriffen.

Seit Jahren ist das Ehepaar Bosien „Target“ als Spender verbunden. Beide freuen sich, dass Target e.V., gegründet von Rüdiger Nehberg, an diesem Abend mit dem Projektleiter Dennis Risse sehr kompetent vertreten sein wird.



Das Cover des neuen Buches von Günter Bosien Foto: priv.

Wie immer gut besucht: Musikalische Lesung mit Günter und Irmtraud Bosien Foto: priv.

Ziel der Nehbergschen Menschenrechtsorganisation ist die weltweite Abschaffung der weiblichen Genitalverstümmelung. In einem kurzen Vortrag erfahren die Anwesenden in der Benefizveranstaltung, die am 16. November um 17 Uhr in der Bugenhagen-Kirche, Rönneburger Straße 48, beginnt, warum die Arbeit von „Target“ so elementar ist und welche Fortschritte sie genommen hat. Von jedem verkauften Buch fließt ein Euro Target zu. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Trinkwasserspender an allen Hamburger Schulen

CDU-Antrag wird umgesetzt

■ (pm) Harburg. Anfang September hatte die CDU-Fraktion in der Hamburgischen Bürgerschaft auf Initiative der Harburger CDU-Bürgerschaftsabgeordneten Birgit Stöver, gleichzeitig auch schulpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion, beantragt, an allen Hamburger Schulen Trinkwasserspender einzurichten. Nachdem die Schulbehörde zunächst lediglich die Grundschulen mit Trinkwasserspendern ausstatten wollte, hat der Schulse-

nator im Zuge der Beratung des CDU-Antrags in der Sitzung des Schulausschusses am Dienstag zugesagt, nach den Grundschulen auch in allen weiterführenden Schulen Trinkwasserspender zu installieren. Birgit Stöver begrüßt diese Entscheidung: „Endlich folgt der Schulse-nator unserem Antrag, alle Hamburger Schulen mit Trinkwasserspendern auszustatten. Das ist ein wichtiger Erfolg für alle Hamburger Schülerinnen und Schüler.“

Dadurch wird das Gesundheitsrisiko durch den Konsum von Wasser aus der herkömmlichen Leitung verringert. Bislang ist noch nicht einmal die Hälfte der Gymnasien und Stadtteilschulen mit entsprechenden Systemen ausgestattet. Umso wichtiger ist es, dass sich das jetzt schnell ändert. Wir werden dem Schulse-nator sehr genau auf die Finger schauen und dafür sorgen, dass er sein Wort hält.“

LESERBRIEF

Leserbriefe geben die Meinung der Einsender wieder, nicht die der Redaktion.

Sand im Getriebe

zu: „CDU mahnt Reform...“, NRH Nr. 42/S. 12

Habe den Artikel „Ist die Justiz nicht ganz unabhängig? / Hamburger CDU mahnt Reform der Judikative an“ mit einigem Erstaunen gelesen. Frau Freya Gräfin Kerssenbrock und Herr Generalstaatsanwalt Dr. Jörg Fröhlich, Vertreter der Judikative (richterliche Gewalt), müsste bekannt sein, dass nach dem Grundgesetz Artikel 1, Abs. 3 („Die nachfolgenden Grundrechte binden Gesetzgebung, vollziehende Gewalt und Rechtsprechung als unmittelba-

res geltendes Recht.“) und nach Art 20, Abs. 3 („Die Gesetzgebung ist an die verfassungsmäßige Ordnung, die vollziehende Gewalt und die Rechtsprechung sind an Gesetz und Recht gebunden.“) keine der drei Gewalten also „unabhängig“ ist, sondern selbstständig bzw. ergänzend. Die Reihenfolge ist Legislative, Exekutive und Judikative. Der Gewaltengedanke ist Montesquieu (1689 - 1755) in seiner Schrift „De l'Esprit de Lois“ (Vom

Geist der Gesetze) nachempfunden worden. Montesquieu zeigt an historischen Beispielen die Legislative (gesetzgebende Gewalt), die Exekutive (vollziehende Gewalt) und die Judikative (richterliche Gewalt) in verschiedenen politischen Systemen. Der Gedanke der Hamburger CDU einer Ausweitung der Judikative wäre Sand im Getriebe. Werner Ribock Harburg per E-Mail

RESERVIERUNGEN ERFORDERLICH!

SCHARF RESTAURANT CATERING

Wegen großer Nachfrage zweiter Termin:

MITTWOCH, 11. DEZEMBER, AB 17 UHR:

WEIHNACHTSBUFFET 34,90€ p.P

Perfekt für Familien oder kleine Firmen als Weihnachtsfeier!

GANZE GANS IM NOVEMBER & DEZEMBER

Eine ganze Gans am Tisch tranchiert, inklusive Beilagen, Suppe und Dessert.
zwei Personen: 84,-€ vier Personen: 148,-€

MARTINSGANSESSSEN IN 3 GÄNGEN

SONNTAG, 10.11. VON 12 BIS 21 UHR

MONTAG, 11.11. VON 17 BIS 21 UHR

Kürbissuppe, Gänsebraten aus dem Rohr, verschiedene Beilagen und Dessertvariation 32,90 €

1. DEZEMBER 11 bis 14 UHR.

ALL YOU CAN EAT & DRINK ADVENTSBRUNCH

Kalte & warme Speisen auf einem reichhaltigen Buffet inklusive Softgetränke, Sekt, Bier, Hauswein, Wasser, Filterkaffee und Tee 34,90 €

WEIHNACHTEN 2019

25. UND 26. DEZEMBER VON 11 BIS 22 UHR

FESTLICHE 3-GÄNGE-MENÜS AB 27,90€ p.P

Die Weihnachtsmenüs finden Sie auf unserer Webseite.

SILVESTER 3-GÄNGE-MENÜ

von 17 bis 22 Uhr für Sie geöffnet

- 🍞 Brot | Dip
- 🍰 Küchengruß
- 🍷 Vitello Tonnato | Thunfisch Kapernsauce oder Hummercremesuppe oder Blattsalate | Schafskäse | Honig | Apfelbalsamico
- 🍷 Entrecôte Café de Paris – am Tisch flambiert | Kenia Bohnen | Rucola Kirschtomaten | Patatas Bravas oder Wolfsbarschfilet | Rotweinrisotto | Rahmwirsing oder vegetarischer Kürbis Burger | Heukäse | Birne | Süßkartoffelpommes
- 🍷 Weiße Schokolade | Himbeere | Pistazie Schokoladenmousse | Mini Törtchen

39,-€ pro Person

Harburger Schloßstraße 2 ☎ 21079 Hamburg ☎ 040 - 77 44 22 ☎ www.restaurant-scharf.de

12. Lionstage im Phoenix-Center

Lions unterstützen Projekte im Bezirk

■ (pm) Harburg. Die Harburger Lionstage finden in diesem Jahr zum 12. Mal statt: am 2. und 3. November im Harburger Phoenix-Center. Dieses Jahr leider nur noch mit drei Clubs und den Leos. An beiden Tagen erwartet die Besucher eine Tombola, bei der äußerst attraktive Preise zu gewinnen sind: iPad, Fahrrad, E-Werkzeuge oder ein Wochenende mit einem PKW, zur Verfügung gestellt von einem Autohaus; außerdem ein Flohmarkt, ein Schlemmerstand mit vielen leckeren Torten und auch einer Waffelbäckerei und nicht zuletzt ein Glücksrad. Das alles am 3. November im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags. Die Lions unterstützen in diesem

Jahr mehrere Projekte: Zum einen die Freiluftschule Neugraben an der Harburger Stadtgrenze, eine besondere Adresse für Tages- und Übernachtungsfahrten Hamburger Schulklassen, Freizeitgruppen und Kindergärten. Das Freizeit- und Spielangebot erstreckt dabei nicht nur auf das angrenzende Naturschutzgebiet im Wald, sondern bietet auch auf dem Gelände selbst zahlreiche Spielmöglichkeiten. Das Projekt dient der Erweiterung der fest installierten Spielgeräte auf dem Gelände der Freiluftschule, damit die Kinder vielseitige Angebote des Spielens in freier Natur erleben können. Die Kinder- und Jugendpsychiatrie des Asklepios Klinikum Harburg

plant ihrerseits die Durchführung des Kreativtherapeutischen Projektes „Wir bauen uns Schildkröten“ unter künstlerischer Leitung und mit Beteiligung jüngerer Kindern der Therapiestation 0-6, deren Eltern und den Kindern der Kinderstation. Die kleinen Patienten und Eltern werden hierbei in den gesamten Prozess der Planung und der Gestaltung der Schildkröten aktiv einbezogen. Begleitet wird das Vorhaben therapeutisch von Experten der Klinik, um den Kindern Halt und Sicherheit zu geben. Das Kinderschutzzentrum Harburg bietet Beratung und Therapie für gewaltbelastete Familien an. Vernachlässigung, körperliche und psy-

chische Misshandlung, sexueller Missbrauch, hoch strittige Elternschaft oder psychische Erkrankungen der Eltern führen bei Kindern zu vielfältigen Symptomen wie beispielsweise mangelnder Impulskontrolle, Aggressionen, geringem Selbstwertgefühl, Ängsten, Depressionen, Einnässen, Alpträumen und mangelnder Konzentrationsfähigkeit. Aufgrund der großen Nachfrage und dem Umstand, dass das Kinderschutzzentrum nur über einen Behandlungsraum speziell für Kinder verfügt, kommt es zu langen Wartezeiten für die Kinderdiagnostik und -therapie. Nun hat das Kinderschutzzentrum die Möglichkeit, einen zusätzlichen zweiten Kindertherapieraum zu bekommen. Mit einem weiteren Therapiespielzimmer können die Wartezeiten auf Plätze für Kinderdiagnostik und -therapie reduziert werden.

In Magdeburg die ersten Dreier und das erste Tor von Lena

FFC Magdeburg – HTB 1:2

■ (pm) Harburg. Es ist soweit ... der erste Sieg ist perfekt. Wenn es noch gegen den Tabellennachbarn aus Magdeburg gelingt, ist es umso höher zu bewerten. Das Spiel insgesamt war nicht als beste der HTB Mädels zu bewerten. Es fing zuerst gut für die Soccerbees an. In der ersten Halbzeit waren zwei klare Chancen von Lena Goretzka und Leonie von Thien zu verzeichnen. Hinzu kam noch ein klares Foul an Lena Goretzka im Strafraum. Der Pfiff zum Strafstoß blieb aber aus. Danach verflachte das Spiel und Magdeburg kam auch zu einigen Chancen. Torlos gingen beide Teams in die Halbzeitpause. 2. Halbzeit ging es so weiter. Bei einem Rückpass in der 55. Mi-

nute zur Magdeburger Torhüterin war Chiara Auricchio sehr aufmerksam und lief dazwischen. Sie konnte nur durch ein Foul gestoppt werden. Diesmal zeigte Schiedsrichterin Celine zum Punkt. Den fälligen Strafstoß verwandelte Diana Hennings souverän zum 1:0 für die Harburger. Die Führung hielt nur 5 Minuten. Ein Freistoß von der linken Seite wurde von der Harburger Torhüterin Angelina Dick gerade noch abgewehrt, der Ball fiel jedoch einer Magdeburgerin vor die Füße und sie schoss ungehindert ein. Klarer Stellungsfehler in der Harburger Abwehr. Das Spiel wurde wieder etwas zerfahren. Dann die 73. Minute. Ein Freistoß für die Harburgerinnen ca. 20 m vom Tor entfernt. Amira Mo-

barak schießt an die Latte, der Ball prallt an die rechte Seite. Von dort nimmt Lena Goretzka den Ball volley auf, halbhoch auf der Torlinie. Ein Tor der Kategorie unmöglich. Großer Jubel, auch für Lena Goretzka, die in den bisherigen Spielen viel Pech hatte und immer leer ausging. Trotz der Führung blieb die Sicherheit aus. Es wurde eine Zitterpartie. Die 5-minütige Nachspielzeit fühlte sich für die Harburgerinnen wie Stunden an. Dann kam doch der Abpfiff, und die Freude hatte keine Grenzen mehr. Trotz einer mäßigen Partie wurde das Spiel nach Hause „geschaukelt“. Das nächste Punktspiel folgt am 16. November auf der Jahnhöhe gegen Union Berlin.

Sicher in der Bewerbung

■ (pm) Harburg. Am 13. November, bietet der Kirchliche Dienst in der Arbeitswelt (KDA) der Nordkirche Arbeitssuchenden einen besonderen Abend an. Führungskräfte aus Hamburger Unternehmen mit Personalverantwortung stellen sich für Fragen zur Verfügung, die in einem realen Bewerbungsgespräch keinen Platz haben. In drei kleinen Workshops werden die Arbeitssuchenden von den Führungskräften rund um ihre Frage(n) beraten. Der Abend findet im Harburger Haus der Kirche, Harburger Ring 20, statt. Da die Anzahl der Teilnehmenden begrenzt ist, ist eine verbindliche Anmeldung unter hamburg@kda.nordkirche.de oder Tel. 30620-1350 erforderlich. Die Veranstaltung beginnt um 16.45 Uhr und endet um 20.30 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmer sollten ihre Bewerbungsunterlagen mitbringen.

Unergründlichkeit der Natur

Ausstellung im Kulturcafé „KommDu“

■ (pm) Harburg. Verlorene Zeit: Unter diesem Titel stellt die Malerin Ulrike Burbach im Kulturcafé „KommDu“, Buxtehuder Straße 13, vom 9. November bis 7. Februar klein- bis großformatige Bilder aus. Ihr Thema sind dabei die Unergründlichkeit der Natur, ihre Abweichungen und Wiederholungen in Formen und Strukturen, ihr Zusammenspiel aus Chaos und Ordnung. Tier- und Pflanzenformen lö-

sen sich zeitweilig auf hin ins Absurde und Bizarre. Die Bilder der Autodidaktin entstehen in Mischtechnik, einer Mixtur aus Ölkreiden, verschiedenen Stiften und Tempera. Dabei werden keine aufwändigen Materialien eingesetzt, denn die Bilder sind sowohl beeinflusst von der primitiven Malerei ursprünglich lebender Völker als auch von der Wertschätzung manueller Fähigkeiten der Künstlerin.

Konzert von Thomas Wasilizak und Ulrich Lubda

Auftritt bei „Alles-wird-schön“

■ (pm) Harburg. Thomas Wasilizak ist professioneller Gitarrensolist und Gitarrenlehrer aus Hamburg; Ulrich Lubda aus Winsen ist bildender Künstler, Dichter, Übersetzer sowie seit vielen Jahren Spiel- und Theaterpädagoge. In seiner Theaterarbeit hat er immer auch Musik eingesetzt. Beide lernten sich beim Improvisieren im Club 69, heute

Studio Feuerfest in Hamburg kennen und schätzen. Seitdem geben sie gemeinsame Konzerte mit improvisierter Musik, auch südlich der Elbe. Thomas Wasilizak konzertierte gerade vor einigen Tagen im Rahmen der Kulturtage Süderelbe. Nun sind sie am 9. November ab 20 Uhr bei „Alles-wird-schön“, Friedrich-Naumann-Straße 27 zu hören.

Jetzt kommt Metz

Fernsehen erstklassig erleben

■ (gd) Harburg/Neu Wulmstorf. Nicht nur unter Fachleuten hat sich herumgesprochen, dass der TV-Hersteller Loewe Insolvenz angemeldet hat. „Ob sich kurzfristig noch ein Investor für das fränkische Unternehmen findet, ist fraglich. Am 30. November läuft die Frist dafür aus“, lässt DeJan Turkalj, Fachberater bei Haustechnik Heinemann in Harburg, wissen. Viele Jahre führte das alteingesessene Familienunternehmen die Geräte des Herstellers aus Kronach. Und auch jetzt stehen noch etliche Neugeräte bei Heinemann in Neu Wulmstorf in den Verkaufsregalen. Doch jetzt heißt es erst einmal, an die treue und langjährige Kundschaft zu denken. „Sollte Loewe vom Markt verschwinden, dann könnte in Zukunft bei Reparaturen unter Umständen die Beschaffung von Ersatzteilen für diese Geräte etwas schwieriger werden“, gesteht DeJan Turkalj. Doch nicht allein aus diesem Grund gewährt Haustechnik Heinemann der Kundschaft beim Kauf eines Loewe-Fernsehgerätes einen deutlichen Preisvorteil – sogar mit 5 Jahren Garantie, statt der sonst üblichen 2 Jahre. Es soll Platz geschaffen werden für die Geräte eines anderen namhaften Herstellers. Wer sich also ohnehin in nächster Zeit einen neuen Fernseher gönnen wollte, der sollte unbedingt jetzt zuschlagen und kann dabei sogar ein richtiges Schnäppchen machen.

Im Filialbetrieb in Harburg, in der Bremer Straße 27, hat Haustechnik Heinemann sein Angebot schon

komplett auf den neuen Hersteller, auf „Metz“ umgestellt – ebenfalls ein Hersteller für Premium-Produkte. Kein Wunder, dass der Fachberater DeJan Turkalj auch von diesen TV-Geräten absolut begeistert ist. „Die Preise für die Metz-Geräte sind vergleichbar mit denen wie bisher für die Loewe-Geräte“, lässt der Fachberater wissen. „Aber Metz überzeugt zudem durch umfangreiche technische Feinheiten, die in der Vergangenheit nur mittels eines externen Receivers zu erreichen waren.“ Zahlreiche komfortable Funktionen wie zeitversetztes Fernsehen und Twin-Recording samt einem Terabyte Speicherplatz für Aufnahmen machen den Zuschauer zum eigenen Programmchef. Mit der OLED-Bildtechnologie und extrem hoher Bildauflösung bringt beispielsweise der Metz Topas überragende Schärfe und Detailtreue ins Wohnzimmer, dazu eine strahlende und natürliche Farbwiedergabe – und das aus jedem Blickwinkel und mit vollkommen gleichmäßiger Ausleuchtung. Zudem überzeugt eine schlanke Soundbar mit sechs nach vorne abstrahlenden, besonders leistungsfähigen Lautsprechern auch klanglich. Metz entwickelt und fertigt seit 80 Jahren in Deutschland und zählt damit zu den traditionsreichsten deutschen Unternehmen der Unterhaltungselektronik. Die TV-Geräte stehen somit für technische Perfektion in puncto Langlebigkeit, Zuverlässigkeit, Bild- und Tonqualität sowie Bedienkomfort.



Von den neuen Metz TV-Geräten ist auch der Fachberater DeJan Turkalj total begeistert
Foto: ein

Mehr P+R-Stellplätze in Harburg

Ebene für weitere 200 Pkw

■ (pm) Harburg. Im kommenden Jahr soll die P+R-Anlage Harburg am Bahnhof erweitert werden. Zukünftig stehen dann 1100 Plätze im Parkhaus zur Verfügung, 200 mehr als bisher. Die Harburger Bürgerschaftsabgeordneten Sören Schumacher und Matthias Czech (beide SPD) freuen sich über den Ausbau. Sören Schumacher: „Der Senat setzt weiter seine Politik fort, den öffentlichen Nahverkehr zu stärken und auszubauen. Das Harburger P+R-Parkhaus ist zurzeit meist ab dem Mittag voll belegt. Daher soll nun eine zusätzliche Ebene für 200 PKW gebaut werden. Hamburgs größte P+R-Anlage wird so den Harburgerinnen und Harburgern weiter einen autofreien Start in die Innenstadt bieten können. Leider fallen während der Bauzeit die 200 Parkplätze der obersten Ebene durch die Baustelle weg. Die P+R-Anlage am Bahnhof Veddel hat aber freie Kapazitäten, um dieses aufzufangen.“ Im Rahmen der Baumaßnahme bekommt das Parkhaus zusätzlich auch eine generelle Grundinstandsetzung. Die Betonflächen werden saniert und Beleuchtung, Parkleit-

system, Videosystem und Farbanstriche sollen erneuert werden. Das Treppenhaus wird ebenfalls modernisiert. Die Maßnahme ist Bestandteil des P+R-Entwicklungs-konzeptes. Der Verkehrspolitiker Matthias Czech ergänzte: „Wir fördern aber nicht nur den Umstieg vom Auto auf die Bahn, auch für die Fahrradfahrer schaffen wir mehr Abstellmöglichkeiten. Ende August wurde die Bike+Ride-Anlage an der S-Bahn-Haltestelle Heimfeld modernisiert und erweitert. Die Anlage bietet jetzt 182 komfortable Abstellplätze für Fahrräder, 110 mehr als zuvor. Davon sind 42 Stellplätze überdacht und 24 Mietplätze sind gesichert in Sammelschließanlagen untergebracht. Am Bahnhof Neugraben wird nächstes Jahr ebenfalls eine neue B+R-Anlage entstehen. Hierfür laufen derzeit die Planungen für die Modernisierung und den Ausbau auf Hochtouren. Bis zu 1000 Radstellplätze werden hier zukünftig angeboten werden. Dies alles sind Mosaiksteine in einem fortschrittlichen Verkehrskonzept für Hamburg.“

Orient Kunst Galerie Jesteburg

Fachberatung – professionell mit dem nötigen Know-how



Mehrdad Rakhshan
Gutachter und Sachverständiger für handgeknüpfte Teppiche, Teppichwäsche und Teppichrestauration
Orient Kunst Galerie Jesteburg

ANGEBOTE BIS 70% REDUZIERT

Bio Wäscherei das Rundum-Sorglos-Paket

Bei uns findet kein oberflächliches Shampooieren statt, sondern eine traditionelle schonende Handwäsche im Vollbadverfahren, die langfristig vor Milben und Bakterien schützen. Und das alles ohne chemische Reinigungsmittel. Wir holen die Teppiche auch bei Ihnen ab und bringen sie sauber und ästhetisch schön aufbereitet wieder zu Ihnen nach Hause.

Viele Besitzer alter Orientteppiche, die ihre guten Stücke vor vielen Jahrzehnten gekauft oder geerbt haben, wissen oft gar nicht, welche Werte sie heute im Haus liegen haben. „Manch einer rollt die Teppiche sogar auf und verstaut die guten Stücke dann auf dem Dachboden oder im Keller – und das ist sehr schade“. Daher bieten wir den Besitzern an, die sich von solchen exklusiven Stücken trennen möchten, diese für sie zu versteigern. Denn alte oder antike Orientteppiche erleben derzeit gerade ein Comeback. Wenn Teppiche, ähnlich wie in der Kunst, qualitativ als Pyramiden dargestellt werden würden, so gäbe es eine sehr breite Basis und eine winzige Spitze. Daher sei es nicht verwunderlich, dass künstlerisch wertvolle Teppiche im internationalen Handel und bei Auktionen entsprechende Preise erzielen, sagt Mehrdad Rakhshan. „Zwar gibt es kaum Teppiche, die 1 Millionen oder 9 Millionen Euro erzielen, aber zwischen 10.000 und 150.000 Euro kostet ein Spitzenstück allemal.“ (Mehrdad Rakhshan)

Endlich richtig sauber - zum Vollbad bitte!





Meister Wäscherei und Reparaturwerkstatt





Kostenfreier Abhol- & Bring-Service. Selbstverständlich übernehmen wir das Möbetrücken!

An- und Verkauf von Orientteppichen (Öffentliche Pfand Auktion)

www.m-rakhshan.de E-Mail: info@m-rakhshan.de

Hauptstraße 8, 21266 Jesteburg Tel. 04183 - 77 88 940



Haustechnik Heinemann

Elektro-Meisterbetrieb



SIEMENS WM14N090



Fassungsvermögen 6kg

Energieeffizienzklasse A++

1400 U/min max Schleuderdrehzahl

AquaStop Schlauch

€ 399,-

UVP € 699,-

MIELE COMPLETE C3 Series 120 PL SGDF3



12m Aktionsradius, Comfort Handgriff

890W Leistung, AirClean Filter

Farbe: petrol

120 Tage Geld zurück Garantie

€ 179,-

UVP € 209,-

LIEBHERR CU 2831



Kühl-Gefrierkombination mit SmartFrost

Energieeffizienzklasse A++

265 l Nutzinhalt

Flaschenbord

Maße (BxHxT) 55 x 161,2 x 63 cm

€ 549,-

UVP € 619,-

YAMAHA MUSICCAST VINYL 500 SW



kabellose Verbindung zu MusicCast Lautsprechern

Integriertes WLAN, Riemenantrieb

AirPlay und Bluetooth

Integriertes Musik Streaming

€ 579,-

UVP € 599,-

TECHNISAT TECHNIMEDIA UHD+ 49 SL



4K UHD Auflösung 3840 x 2160

2.1 ELAC Soundsystem

DVB-T2 HD / -S / -C Twin-Tuner

USB-Recording, Metalldreifuß

Maße (BxHxT) 109,5 x 70 x 22,5 cm

€ 1199,-

UVP € 1599,-

TECHNISAT DIGITRADIO 1980



Kassettenrecorder mit CD

DAB+ Radio

MP3 Wiedergabe USB & CD

Kopfhöreranschluss

€ 89,-

UVP € 99,-

MIELE WDB030WCS



7kg Fassungsvermögen

Energieeffizienzklasse A++

1400 U/min max Schleuderstufe

patentierter Wabenschontrummel

€ 699,-

UVP € 849,-

Gültig bis zum 28.11.2019
solange der Vorrat reicht
in Neu Wulmstorf
& Harburg



HARBURGER KULTURTAG

GESCHÄFTE VON 13 BIS 18 UHR GEÖFFNET

SONNTAG, 3. NOVEMBER www.citymanagement-harburg.de

Kunst, Kultur, Tradition und viel mehr

16. Harburger Kulturtag mit großem Laternenumzug

■ (pm) Harburg. Kunst, Kultur und Tradition haben in Hamburgs Süden einen hohen Stellenwert. Der Harburger Kulturtag ist seit Jahren zu einem festen Bestandteil der lebhaften Kunst- und Kulturszene Hamburgs geworden, der in diesem Jahr zum

16. Mal stattfindet. „Bereits im letzten Jahr hat das Citymanagement Harburg dieses gelungene Veranstaltungsformat aufgegriffen und sehr erfolgreich umgesetzt“, so die City-Managerin Melanie-Gitte Lansmann. Nun wird zum zweiten

Mal in Kooperation mit dem Archäologischen Museum Hamburg und der Harburger Schützengilde dieses Sonntagsevent durchgeführt. Am 3. November, von 12 bis 20 Uhr, präsentieren sich alle wichtigen Harburger Kultureinrichtungen und bieten die Möglichkeit, für nur 3 Euro ein extra auf diesen Tag zugeschnittenes

In den Harburg Arcaden erwartet die Besucher noch bis zum darauffolgenden Samstag eine Ausstellung der Künstlergruppe wattenbergART. Die Künstlergruppe wattenbergART besteht aus sieben im Umkreis von Harburg ansässigen Künstlern. Gezeigt werden von 5 Künstlern aus dieser Gruppe groß-

GESCHÄFTE VON 13 BIS 18 UHR GEÖFFNET
www.citymanagement-harburg.de

K

18 UHR Hamburgs größter
LATERNUMZUG

19 UHR FEUERWERK
auf dem Rathausplatz

HARBURG
CITYMANAGEMENT

SO. 3. NOV. - HARBURGER KULTURTAG

20% auf einen Artikel

APOTHEKE im Marktkauf

Herbstlos

20% auf einen Artikel*

Nur bei Vorlage dieses Gutscheins!

Seeveplatz 1 • 21073 Hamburg
Telefon 040 / 76 62 13 60 • www.apomarktkauf.de

*ausg. Zuzahlungen, verschreibungspflicht. Arzneimittel, Angebote sowie rabattierte Artikel



Die Veranstalter (Beate Trede, Archäologisches Museum Hamburg), Bernd Meyer (Citymanagement Harburg), Dr. Eckard Mißfeld (Harburger Schützengilde), Melanie-Gitte Lansmann (Citymanagement Harburg), Prof. Dr. Rainer-Maria Weiss (Archäologisches Museum Hamburg), Christine Süllau (Citymanagement Harburg) und Nico Ehlers (Harburger Schützengilde)
Foto: pm

Programme zu genießen. Das Archäologische Museum Hamburg zeigt bereits seit dem 31. Oktober die neue Sonderausstellung „hot stuff – Archäologie des Alltags“.

und kleinformatige Malerei in Öl und Acryl, verspielte Collagenkunst und filigrane Eisenskulpturen. In der Ausstellung im Erdgeschoss der Harburg Arcaden, deren kleinste Bilder nur 20 cm x 20 cm groß sind und das größte



Das nächtliche i-Tüpfelchen: die Stelzenläufer Foto: citymanagement

Bild 1,30 m x 1,40 m misst, werden alle Sinne des Betrachters angesprochen. Auch die verschiedenen Skulpturen in Vitrinen laden zum Verweilen und Entdecken ein. Das Habibi-Atelier in den Arcaden präsentiert das weltumspannende Kunstprojekt „unlimited he-arts“. Um 16 Uhr gibt es eine Live-Schaltung zu der simultan stattfindenden Ausstellung in Istanbul.

Bis zum 9. November ist beim Marktkauf-Center die naturwissenschaftliche Ausstellung TEWITO zu Gast. In der Ausstellung geht es unter anderem auch um Evolution sowie um die kulturelle Entwicklung der Menschheit. Dabei handelt es sich um eine innovative Ausstellung interessanter Mitmach-Objekte zu den Themenbereichen Leben und Umwelt, Erde und Weltall, Technik und Kommunikation sowie Kultur und Gesellschaft.

Der Kulturtags-Pin, der zum Besuch der vielfältigen Harburger Kulturein-

richtungen berechtigt, ist in den Ausstellungen, bei allen Haspa-Filialen, in der HarburgInfo und am Hamburger Abendblatt-Ticketshop im Phoenix-Center für 3 Euro erhältlich.

Ab 13 Uhr präsentieren die Einzelhändler und das Citymanagement am Sonntag herblich-bunt leuchtendes Programm für die ganze Familie, verbunden mit großem sozialem Engagement.

Auch die kleinen Besucher können ihre kreative Seite entdecken und mit professioneller Unterstützung originale Laternen und Dekorationen im Erlebniszelt am Walkmühlenweg basteln. Die selbst gebastelten Laternen werden von den kleinen Künstlern stolz präsentiert und erleuchten am Abend beim Laternenumzug die Harburger Innenstadt. Weitere Kinderanimationen, Informationsstände und Unterhaltung bilden den bunten Rahmen dieses Herbstevents.

Fortsetzung nächste Seite

Besuchen Sie unseren Weihnachtsmarkt und finden Sie tolle Deko- und Geschenkideen

Wohlige Wärme genießen,
mit OBI

Verkaufsoffener Sonntag

03.11.2019 13-18 Uhr

**20%*
Gutschein**

***ab 100€
Einkaufswert**

Kaufen Sie am 03.11.2019 bei uns ein und erhalten 20% des Einkaufswertes als Gutschein ab einem Einkaufswert von 100€ zurück. Der Gutschein ist nicht in BAR auszahlfähig.

So funktioniert's:
Diesen Coupon abtrennen und vor dem Bezahlen an der Kasse in Ihrem OBI Markt abgeben. Der Coupon ist nicht mit anderen Rabattsaktionen kombinierbar, einmalig und nicht nachträglich einlösbar. Ausgenommen sind Kautions-, Pfand-, Mietmaschinen, Zeitschriften, Bücher, Service und Geschenkkarten. Darüber hinaus nicht einlösbar bei Einsatz von OBI Kundenkarten, Online-Bestellungen und dem OBI-Renovierungs-Service.

Dies ist eine Gemeinschaftswerbung der OBI Bau- und Heimwerkermärkte Heitmann Baumarkt GmbH & Co. KG, Großmoordamm 98, 21079 Hamburg-Harburg

OBI Bau- und Heimwerkermarkt
Großmoordamm 98 • 21079 Hamburg-Harburg
Mo.-Sa. 8.00 – 20.00 Uhr

OBI

OBI Bau- und Heimwerkermarkt
Cuxhavener Str. 366 • 21149 Hamburg-Neugraben
Mo.-Sa. 8.00 – 20.00 Uhr

Anzeige

Kaufen, genießen und gewinnen

OBI punktet mit tollen Aktionen am VOS

■ (mk) Harburg/Neugraben. Den 3. November sollten sich Heimwerker im Kalender rot anstreichen: Im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags bieten die OBI-Niederlassungen in Harburg (Großmoordamm 98) und Neugraben (Cuxhavener Straße 366) unter dem Motto „Wohlige Wärme genießen mit OBI“ von 13 bis 18 Uhr ihren Kunden wieder eine Vielzahl von tollen Akti-

auf sich warten lässt, wartet OBI natürlich auch mit einem großen Weihnachtsmarkt auf. Hier können sich Kunden in aller Ruhe trendige oder eher traditionelle Deko aussuchen. Selbstverständlich führt OBI ebenfalls die neuesten LED-Lichterketten im Angebot. Apropos Licht: Besucher der OBI-Märkte sollten auch einen Abstecher in die neu gestalteten Leuchten-Abteilung machen.



OBI-Verkäuferin Sabine Sasse (l.) und Larissa Naujack beraten Kunden im Weihnachtsmarkt beim Kauf von Deko und LED-Lichterketten

onen an. So ist beispielsweise der Badplaner mit 3D-Badplanung wieder dabei. Unter der Devise „Vorher schon sehen, wie es später aussieht“ beraten Fachverkäufer die Kunden kompetent und serviceorientiert bei der Realisierung des Badezimmers. Da Weihnachten nicht mehr lange

Hier wird ihnen bestimmt ein Licht aufgehen in Sachen moderner Einrichtung mit steuerbaren LED-Lampen. Wer sich hinsichtlich Sauberkeit auf den neuesten Stand bringen will, der ist am Vileda-Stand genau richtig. Vileda präsentiert nämlich seine aktuelle Kollektion. Die Fitness-Kette



Fachverkäufer Andreas Wendland berät mit 3D-Badplanung nach der Devise „Vorher schon sehen, wie es später aussieht“ Kunden bei der Einrichtung von Bädern Fotos: OBI

„Clever fit“ ist auch wieder vor Ort präsent. Hier können sich sportive Kunden über die attraktiven Angebote von „Clever fit“ informieren. Das Glücksrad ist am 3. November bei OBI auch wieder im Einsatz. Kräftig drehen und gewinnen – wer attraktive Gewinne liebt, der ist hier genau an der richtigen Stelle. Bei allem wird natürlich das leibliche Wohl nicht vergessen. Die Bäckerei Junge und ein Imbiss sorgen für allerlei leckere Snacks. Und das Beste kommt ganz zum Schluss: OBI-Kunden können beim Kauf profitieren. Neben erstklassiger Ware erhalten Kunden bei einem Verkaufswert ab 100 Euro 20 Prozent Rabatt gewährt. Was hält Sie also noch ab, am 3. November zu OBI zu gehen?

Kunst, Kultur, Tradition und viel mehr

16. Harburger Kulturtag mit Laternenumzug

Fortsetzung von Seite 8

Das beliebte Kinderkarussell dreht seine Runden am Lüneburger Tor.

Wenn das Wetter mitspielt, sorgt die Firma A&R fun-jump mit ihrer Riesenhüpfburg Oceanparc und dem beliebten Bungee-Trampolin für Action! ADARA zaubert bunte Ballonfiguren und bindet ihre Fans in eine Geschichte ein. Sie verzaubert ihr junges Publikum und geht mit jedem einzelnen gemeinsam in das Reich der Fantasie und Magie. Mit viel Geschick und guter Laune zaubern die Kinderschminkerinnen ihren kleinen Gästen das Wunschmotiv ins Gesicht. Die Einradgruppe „Roadrunner“ vom Harburger Turnerbund begeistert am Seeveplatz mit ihren sportlichen Vorführungen Junge und jung

Gebliene. Am Stand der Verbraucherzentrale können sich die Besucher beim Mülltrennungs- oder Zu-



Das Feuerwerk vom Dach der Arcaden beginnt um 19 Uhr

Foto: citymanagement

HARBURGER KULTURTAG SONNTAG, 3. NOVEMBER

GESCHÄFTE VON 13 BIS 18 UHR GEÖFFNET

www.citymanagement-harburg.de

Bilder, Fotos und Skulpturen in den Harburg Arcaden

ARTenvielfalt vom 1. bis 9. November

■ (pm) Harburg. Der verkaufsoffene Sonntag am 3. November steht ganz im Zeichen der Kultur und der Harburger Kulturtag. In den Harburg Arcaden erwartet die Besucher dazu schon einige Tage vorher und noch bis zum darauffolgenden Samstag eine Ausstellung der Künstlergruppe „wattenbergART“.

Die Künstlergruppe „wattenbergART“ besteht aus sieben im Umkreis von Harburg ansässigen Künstlern. Gezeigt werden von fünf Künstlern aus dieser Gruppe groß- und kleinformatige Malerei in Öl und Acryl, verspielte Collagenkunst und filigrane Eisenskulpturen. Die Ausstellung beinhaltet Arbeiten von Antje C. Gerdts, Uwe Jaensch, Michael Krippendorf, Yvonne Lautenschläger und Nora Poppensieker.

„In der Verschiedenheit liegt unsere Gemeinsamkeit“ ist das Motto der Harburger „Künstlichen Tischgesellschaft“. Die Gruppe wurde 2010 im Heimfelder Café WattenbergAcht gegründet. Die Künstler dazu: „Unser Bestreben ist es, im Raum Hamburg-Harburg künstlerische Präsenz zu zeigen, uns dabei mit anderen Kunstschaffenden zu vernetzen und so unseren Beitrag zum kulturellen Leben zu leisten. Wir organisieren nicht nur Ausstellungen der Gruppe und einzelner Gruppenmitglieder hier und in anderen Orten, sondern führen auch geeignete Projekte, z.B. mit Schulen und anderen Einrichtungen, durch.“ In der Ausstellung im Erdgeschoss

Anzeige

ckerspiel informieren. Neben den zahlreichen kulturellen Angeboten in der Stadt wird um 18 Uhr der seit vielen Jahren traditionelle „Große Harburger Laternenumzug“ starten. Er feierte im letzten Jahr ein großes Jubiläum! Mit viel Engagement und Herzblut organisiert und veranstaltet seit 21 Jahren Dr. Eckard Mißfeld diesen Laternenumzug. Im vergangenen Jahr haben etwa 6.000 Teilnehmer den Laternenumzug begleitet; damit handelt es sich vermutlich um den größten Laternenumzug in ganz Hamburg oder gar Norddeutschland. Wie in den letzten Jahren gibt es vier Marschrouten, die alle am Harbur-

ger Rathausplatz enden. Melanie-Gitte Lansmann: „Die Kombination aus den beiden Veranstaltungen belebt die ganze Innenstadt; ein Synergieeffekt

für alle Besucher der beiden Events; sie erleben ein umfangreiches Programm aus Kunst, Kultur, Tradition, Spiel und Spaß.“

MARKTKAUF CENTER HARBURG

TEWITO 2019 NOCH BIS 09.11.2019

TECHNIK UND WISSENSCHAFT INTERAKTIV ERLEBEN



Leben und Umwelt



Weltall und Erde



Kultur und Gesellschaft



Technik und Kommunikation

www.marktkauf-center.de

Seeveplatz 1, 21073 Hamburg | über 30 Fachgeschäfte | 750 Parkplätze
Marktkauf: Mo. - Sa. 8 - 20 Uhr | Center: Mo. - Sa. 9.30 - 20 Uhr

FREE WLAN
an jedem Standort

VERKAUFSOFFENER SONNTAG AM 03.11.19

wattenbergART



ARTenvielfalt

Bilder Fotos Skulpturen

1. - 9. November 2019

Die „Künstliche Tischgesellschaft“ aus Hamburg-Harburg:

- Antje C. Gerdts
- Uwe Jaensch
- Heiner Kalhorn
- Michael Krippendorf
- Yvonne Lautenschläger
- Nora Poppensieker
- Nikolai Sietz

www.wattenbergart.de

Verkaufsoffener Sonntag am 03.11.

Freies Parken von 13 - 18 Uhr

HARBURG ARCADEN

www.harburg-arcaden.de • Lüneburger Straße 39 • 21073 Hamburg





Das Jahrhundert-Jubiläum

36¹⁾ Monate ZINSFREI

20%²⁾ auf alle Möbel

Sonntags-Verkauf

Sonntag 3. November 13-18Uhr

Duftkerzenglas
ca. 6 x 7 cm oder 6 x 11 cm,
0636072400+01



ab 1.49

dimbar



LED-Leuchtmittel
FSM, Kerze E14, Tropfen E14,
je 6W/400lm, 6kWh/1000h,
EEK A+, 1015020900, 1015021100,

je 3.99

4-Jahreszeiten-Steppbett
2 Betten einzeln oder zusammen
verwendbar, 2538002200



Füllung: Silikon
Hohlfaser

19.99 35% SPAREN
12.99

ROLLER Hamburg-Harburg | Großmoorbogen 6 | 21079 Hamburg

1) Laufzeit 6-36 Monatsraten mit 0% effektivem Jahreszins auf alle Möbel. Schon ab 1000,- € Kauf. Mindestrate 9,- €. Vermittlung erfolgt nur in unseren Filialen nicht ausschließlich für die BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Schwanthalerstr. 31, 80336 München. 2) Ausgenommen sind frei geplante Küchen, Elektrogeräte, Küchenzubehör, Matratzen & Rahmen, Lebensmittel, speziell online oder im Markt gekennzeichnete „Gib's doch gar nicht“-/Dauerniedrigpreis-/online PLUS-Artikel, ROLLER Geschenkkarten, Werbeartikel der laufenden Woche & bereits reduzierte Artikel. Nicht mit anderen Rabatten & Aktionen kombinierbar. Alle Preise und Aktionen gelten nur am verkaufsoffenen Sonntag 3. November 2019 im ROLLER-Markt Hamburg-Harburg.

Jeder Artikel nur solange Vorrat reicht, ohne Deko! Alle Preise sind Abholpreise!

ROLLER GmbH & Co. KG | Willy-Brandt-Allee 72 | D-45891 Gelsenkirchen | www.roller.de

Naturphänomäne erleben

Sehenswerte interaktive Ausstellung im Marktkauf

■ (pm) Harburg. Genau 1495 Männer, Frauen und Kinder sind bei einer der größten Schiffsverkehrs-katastrophen der jüngsten Geschichte der Seefahrt – dem Untergang der „Titanic“ im Jahr 1912 – im Nordatlantik zu Tode gekommen, heißt: ertrunken. Bereits bei 25 Grad führt der längere – ungeschützte – Aufenthalt im Wasser zum Tod. Wie sich das im um mindestens 20 Grad kälteren, also eiskalten, Wasser angefühlt haben muss, davon können sich Harburger jetzt ein Bild machen, bzw. es fühlen. Eine Technik- und Wissenschaftsausstellung im Marktkauf-Center am Seeplatz macht das möglich. Bereits nach



Demonstrieren die VR-Welt: Valbone Scharfenberg und Anton Bohnstedt



Umarmt die Plasmakugel: Valbone Scharfenberg

Fotos: pm

wenigen Augenblicken fühlt sich die Hand, die man in nur wenige Grad „warmes“, sprich kaltes Wasser taucht, taub und gefühllos an. Allein schon die Vorstellung, unter solchen Bedingungen im nächtlichen Atlantik mit von Wasser schwer gewordener Kleidung ums Überleben kämpfen zu müssen, macht eines deutlich: Das ist nicht möglich. Entsprechend hoch war nicht zuletzt deshalb die Zahl der Todesopfer. Die Menschen sind erfroren, bevor sie ertrunken sind. „So muss sich Jake in der ‚Titanic‘-Verfilmung gefühlt haben“, sagte die Center-Managerin Valbone Scharfenberg nach dem Hand-Test, der für sie bereits nach wenigen Sekunden beendet war. Kalt ist es auch im Weltall. High-Tech-Weltraumanzüge machen hingegen den Aufenthalt für Arbeits-einsätze rund um Raumstationen möglich. Das (Stoff)Modell eines Raumanzugs, in den man schlüpfen kann, um durch das – nach hinten offene – Visier einen Blick in das Marktkauf-Center werfen zu können, dürfte eine weitere Attraktion dieser Ausstellung auf drei Ebe-

nen sein. Sie ist noch bis zum 9. November zu sehen und sehenswert. Möglich gemacht hat sie der Chef der „Tewito“-Ausstellung, Anton Bohnstedt aus Winsen. Er geht mit den Besuchern auf Entdeckerreisen durch die Kontinente und durch Kli-



Sich einmal wie ein Astronaut fühlen – jetzt im Marktkauf möglich

mazonen. Auf großen Touchscreens können die Harburger sich über Details von Tier- und Pflanzenwelt, Naturereignisse oder des Weltall interaktiv informieren. Wie entsteht eine Tornado – hier kann man es auf Knopfdruck mittels eines Simulators erleben. Und wer mag, kann künstliche Blitze erzeugen. Im Obergeschoss sind die Planeten maßstabgerecht aneinandergereiht und es besteht die Möglichkeit, sich über die Sternbilder zu informieren. Über viel Zuspruch freut sich die Virtual Reality (VR)-Station im Erdgeschoss. Zwei Sitze und zwei VR-Brillen genügen, um sich ins All katapultieren zu lassen, die Welt der Dinosaurier zu entdecken oder einen Höllen-Trip mit einer Berg- und Talfahrt zu unternehmen. Ein Vergnügen zwischen 10 und 16 Uhr sowie am 3. November, dem herbstlichen Shopping-Sonntag. Der Eintritt ist frei. Schulklassen können sich unter der Telefonnummer 766269120 anmelden.

„Wir haben dein Büro!“

Medienwerk15 wird zum Business-Zentrum

■ (WB) Tostedt. Büroflächen im Landkreis Harburg – das ist ein Thema für sich. Vorhandene Räume, oft in älteren Immobilien, erfüllen häufig nicht die Ansprüche der potenziellen Mieter, neue sind dagegen rar und – wenn am Markt – schnell belegt.

Diese Erfahrung macht auch der Tostedter Unternehmer Klaas Dittmer, der im Gewerbegebiet rund um die Friedrich-Vorwerk-Straße vor einigen Jahren das Medienwerk15 etabliert hat – ein moderner Neubau mit Stil, Hang zur Event-Location und mit fast familiärer Atmosphäre. Jetzt rüstet Dittmer auf und schafft Raum für 25 neue Büros, darunter zwei kreative Office-Cubes auf dem Dach. Hier ist Arbeiten mit Weitblick angesagt. Die Erweiterung trifft ganz offensichtlich einen Nerv: „Drei Viertel der Fläche sind bereits vermietet“, sagt Dittmer, der sein vorbildliches Projekt rein privatwirtschaftlich aufzieht. Öffentliche Förderung: null.

Tostedt als Hauptort der Samt-gemeinde ist zwar nicht die Wallstreet der Nordheide, wird aber als Wirtschaftsstandort häufig unter-



Es geht voran: Der Rohbau ist bald fertig – bereits zum 1. November sollen die neuen Mieter einziehen
Foto: Medienwerk15

Das kreative Moment

Mit dem zweiten Bauabschnitt wird das Medienwerk nun zum Business-Zentrum. Dittmer: „Das kreative Moment bleibt zwar erhalten, aber wir öffnen die Fläche – etwa 800 Quadratmeter zusätzlich – auch für Mieter, die nicht dem Medienbereich zuzuordnen sind. Dazu

nis-Ort, an dem sich auch gut arbeiten lässt. „Unsere Stärke sind die kleinen Büros. Zusätzlich haben wir einen noch kleinen Co-Working-Bereich eingerichtet, der ausgeweitet wird, wenn sich eine entsprechende Nachfrage ergibt. Auch ein Cube wird möglicherweise als Ad-hoc-Büro vorgehalten“, sagt der Tostedter Unternehmer. Die neun Quadratmeter großen Würfel stehen leicht über Eck auf dem Dach und bieten eine gänzlich ungewohnte Arbeitsatmosphäre.

Fullservice für die Mieter

Die Kleinteiligkeit der Büros (15,50 bis 16,50 Euro/Quadratmeter, warm inklusive Fullservice) wird flankiert durch ein umfangreiches Serviceangebot für Mieter, die sich vor allem um ihr Geschäft kümmern wollen: Empfang, Buchhaltungsservice, Lager, Catering, Coffee-Lounge, Dachterrasse, Eventservice, IT-Service, Postservice, Konferenzräume, Pool-Fahrzeuge, Reinigungsservice und Paketannahme. Alles kann genutzt, beziehungsweise zusätzlich gebucht werden. Im Co-Working-Bereich stehen WLAN, Drucker und eine Snackbar für den kleinen Hunger bereit. In abschließbaren Metallboxen können Co-Worker ihre Arbeitsutensilien deponieren. Auch ein abschließbares Fach in der Küche gehört dazu.

Klaas Dittmer: „Wenn alle Räume vermietet und bezogen sind, Einzugsstermin ist der 1. November 2019, werden wir hier rund 40 Firmen haben.“ Plus ein paar Briefkästen, von denen aus Post weitergeleitet wird. Hier haben Freischaffende die Chance, eine offizielle Firmenadresse zu bekommen – im neuen Business-Zentrum Medienwerk15.



Klaas Dittmer hat ein Modell vom künftigen Business-Zentrum Medienwerk15 bauen lassen. Gut zu sehen: Die beiden Office-Cubes auf dem Dach und die allgemein zugängliche Dachterrasse.

schätzt. Das betonte schon der Tostedter Wilfried Seyer, langjähriger Wirtschaftsförderer im Landkreis Harburg, bei jeder passenden Gelegenheit. Tatsächlich haben sich in den Gewerbegebieten eine ganze Reihe spannender Firmen angesiedelt, wobei das Medienwerk15 schon immer etwas aus der Reihe fiel. Klaas Dittmer hatte sein Projekt mit Blick auf die Medienbranche platziert und tatsächlich geschafft, was kaum jemand für realistisch erachtete: Er versammelte unter seinem Dach rund um das eigene Druckstudio (Werbemittel, Beschriftungen, Print) Mieter aus genau dieser Branche.

zählen bislang die Bereiche Versicherung, Handelsvertretung, Autohandel, Security, Personalvermittlung und Recht, also Dienstleistung und Handel.“ Er ist angesichts der Nachfrage entspannt und sicher, auch die verbleibenden Räume gut an den Markt zu bringen. Sein Slogan: „Wir haben dein Büro!“ Die direkte Ansprache ist übrigens ganz bewusst gewählt, denn Bulli-Fahrer Klaas Dittmer ist ein aufgeschlossener und sympathischer Zeitgenosse: „Wir haben hier die Duschiene.“ Legendär sind die von ihm veranstalteten Konzerte in der Eingangshalle. Das Medienwerk15 wurde damit eher zu einem Erleb-

„Plant for Planet“

Aktionstage in der Grundschule Marmstorf

■ (pm) Marmstorf. In der vergangenen Woche haben die Klassen 2a und 2b sowie einige Drittklässler der Schule Marmstorf in ihrem Schulbiotop mit tatkräftiger Elternhilfe verschiedene Pflanz- und Bauaktionen für den Naturschutz und das Klima durchgeführt. Im Schulwäldchen wurden Wege wieder freigeräumt, die Totholzhecke zum Schutz der Vögel und Kleinsäuger wieder aufgeschichtet, Müll gesammelt und das erste Wintervogelfutter wurde aufgehängt. Dank der großzügigen Unterstützung von Dehner Marmstorf, Raiffeisen Nenndorf und Edeka Meyer in Nenndorf konnten verschiedene Wildpflanzen für den aktiven Naturschutz und zahlreiche Bäumchen zur Unterstützung des Klimas gepflanzt werden. Außer-

dem konnten die Zäune zur nachhaltigen Sicherung der grünen Schutzinseln im Schulbiotop wieder instand gesetzt werden. Das Schulbiotop ist aufgeteilt in Spielbereiche und grüne Schutzinseln, die von Patenklassen betreut und gepflegt werden. In den kommenden Wochen sind etliche weitere Aktionen im Schulbiotop geplant.



Mit Begeisterung dabei! Foto: Schule Marmstorf

UNSERE SPEZIALPREISE*

(pro Person in EUR)

08.12. bis 15.12.2019

Innenkabine	579 EUR
Meerblickkabine	629 EUR
Balkonkabine	729 EUR

Einzelbelegung

Innenkabine	799 EUR
Meerblickkabine	879 EUR
Balkonkabine	1.049 EUR

IDEAL FÜR WEIHNACHTS-SHOPPING

KANAREN & MADEIRA 1

AIDAstella • 08.12. - 15.12.2019

FÜR SIE INKLUSIVE

- Flug ab/bis Hamburg inkl. Transfers zum/vom Schiff
- 7 Übernachtungen auf AIDAstella
- Vollpension mit ausgewählten Getränken
- Fitnessstudio mit über 30 Kursen pro Woche
- Musicals, Shows und Livemusik und TV-Shows
- Spaß und Abenteuer für Kids und Teens
- Großzügige Sonnendecks
- Trinkgelder
- Bordsprache Deutsch

Umweltschutz & Kreuzfahrten:

www.treffpunkt-schiff.de/umweltschutz

0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)

STICHWORT: 1549

Anmeldeschluss: 11.11.2019 *AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2019 bis April 2020“. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. **Vermittler:** AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg. **Veranstalter:** AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.

Kommen Kosten auf die Anwohner zu?

Ehestorfer Heuweg: CDU-Antrag wurde abgelehnt

■ (mk) Hausbruch. Die unendliche Geschichte um die Pannenserie bei den Bauarbeiten im Ehestorfer Heuweg war auch Thema in der jüngsten Sitzung der Bezirksversammlung am 29. Oktober. Die CDU hatte im April eine Anfrage gestellt, in der sie die Finanzbehörde fragte, ob die Anwohner mit Kosten bei den Wegen der Straßenarbeiten am Ehestorfer Heuweg rechnen müssen. Die Behörde antwortete ausweichend und wollte eine Kostenbeteiligung nicht ausschließen, so der CDU-Abgeordnete Robert Timmann. Daraufhin hatte die CDU-Fraktion einen Antrag auf die Tagesordnung der Bezirksversammlung gesetzt, in dem sie forderte, dass eine Kostenbeteiligung definitiv ausgeschlossen wird. Auf der Sitzung wurde über diesen Antrag abgestimmt. Mit den Stimmen der SPD, der Grünen und der Linken wurde dieser Antrag abgelehnt. „Ich frage mich, wie lange die SPD und die Grünen dieses scheinheilige Spiel noch spielen wollen. Auf Bürgerversammlungen brüsten sich SPD-Abgeordnete mit ihrem Einsatz für die Anwohner und wenn es darum geht, Farbe zu bekennen, dann wird senatstreu abgestimmt“, kritisiert Timmann. „Solange die Abgeordneten der in Hamburg regie-

renden Parteien kein Eingreifen des Senates einfordern, wird hier nichts passieren. So lange werden die Fachbehörden von Einzelschicksalen sprechen. Ich bezweifle jedoch, dass SPD und Grüne ihr Rückgrat finden und ihrem Senat mal die Stirn zeigen“, befürchtet Timmann. Bereits in der Bürgerfragestunde kritisierten Anlieger des Ehestorfer Heuweges in scharfer Form die Pleitenserie im Ehestorfer Heuweg, verbunden mit der Forderung, dass sich die Bezirksversammlung geschlossen über alle Fraktionen künftig für eine Wanderbaustelle einsetzt, damit dann diese im ampelgeregelten Wechselverkehr umfahren werden kann. „Es wird von den Anliegern nicht hingenommen, dass sie z.B. zur S-Bahn Neuwiedenthal, zu den Einkaufszentren Rehrstieg und Neugraben 12 km Umweg fahren müssen und dann auf der Umleitungsstrecke B73 auch noch auf der dortigen Baustelle 30 bis 45 Minuten im Stau stehen. Allein hier hat das Baustellenmanagement um „Chef“ Herrn Merl versagt und ist überflüssig“, hieß es aus den Reihen der aufgetragenen Bürger.

Die CDU-Fraktion brachte dazu einen Dringlichkeitsantrag ein. „Die Dringlichkeit wurde durch die Mehrheit der

Fraktionen SPD und Grüne abgelehnt und der spätere „normale“ Antrag an die Ausschüsse gegen die Stimmen der Oppositionsparteien aus rein ideologischen Gründen verwiesen, sodass es zu keiner Abstimmung über den guten und sinnvollen Antrag kam. Der SPD-Fraktionsführer Frank Richter machte die Ausführung, dass der Zustand Ehestorfer Heuweg zwar bedauerlich sei, aber auf Grund der „unvorhergesehenen Ereignisse durch Stolleneinbruch“ eben hingenommen werden müsse. Allein dieses Akzeptieren der SPD-Fraktion ist für uns Anlieger nicht hinnehmbar“, heißt es in einer Pressemitteilung der Anwohner-Initiative Ehestorfer Heuweg. In weiteren Bürger-Wortmeldungen wurde in drastischer Ausdrucksweise gefordert, die „versagenden Mitarbeiter der „Truppe“ des LSBG endlich auszutauschen und von der Gehaltsliste der Steuerzahler zu streichen, sowie durch „wirkliche“ Fachleute zu ersetzen.“ Die Anwohner zeigten sich überdies enttäuscht darüber, dass sie sowohl vom zuständigen Senator Michael Westhagemann als auch von Bezirksamtsleiterin Sophie Fredenhagen immer noch keine Gesprächstermine genannt bekommen hätten. „Auch das ist stilllos und hätte es bei



Robert Timmann Foto: CDU

Vorgängern wie Jobst Fiedler oder Herrn Hellriegel nicht gegeben“, empörten sich die Anwohner. Diese kündigten weitere Proteste an, um dem „LSBG das „Handwerk“ zu legen“, wie sie sich ausdrückten. Währenddessen gehen im Ehestorfer Heuweg die Asphaltierungsarbeiten weiter. Bis auf die Stelle, wo es den Stollenbruch gab, wurde und wird in der ganzen Breite asphaltiert. Wann nun genau der Ehestorfer Heuweg freigegeben wird, stand bei Redaktionsschluss nicht fest.

„Eine Kostenbefreiung der Anwohnerinnen und Anwohner ist populistischer Nonsens. Es handelt sich im Wesentlichen um eine Ausbaumaßnahme. Ausbaubeiträge sind bereits 2016 in Hamburg abgeschafft worden. Soweit die Erhebung von Erschließungsbeiträgen wegen einer erstmaligen endgültigen Herstellung in Teilen der Straße in Betracht kommen sollten, berechnen sich Anteile an der Finanzierung nicht nach den tatsächlichen – durch die Komplikationen erhöhten – Aufwand sondern gemäß § 46“, erklärte die SPD-Fraktion zu dieser Thematik.



Der neue Asphaltbelag für den Ehestorfer Heuweg wurde größtenteils aufgetragen

Foto: K. Jantzen

Autodienst Harburg
Kfz-Fachbetrieb

Denken Sie rechtzeitig an Ihren Reifenwechsel-Termin!

Marmstorfer Weg 29 · 21077 Hamburg · Tel.: 040 / 696 470 46
info@autodienst-harburg.de · www.autodienst-harburg.de

Les Cousins Germains

Swing la Chanson in der KulturWerkstatt

■ (pm) Harburg. Chanson geht auch anders – das zeigen „Les Cousins Germains“ immer wieder. Jenseits der ausgetretenen Pfade begeistert das französisch-deutsche Ensemble mit lebensfrohen, beschwingten Arrangements, die zum Tanzen einladen und französischen Texten, die zum Nachdenken anregen. Unpathetisch und authentisch bringen sie pure Lebensfreude auf die Bühne – savoir-vivre als musikalisches Destillat. Sie präsentieren ein breites Spektrum eigener Kompositionen und auch spannende Neuinterpretationen bekannter Werke gekonnt und einfühlsam. Die akustische Basis von zwei Gitarren und Kontrabass – pur oder auch mit Verstärkung durch andere Musiker – gibt den Chansons ihren charmanten und natürlichen Charakter – am Samstag, 9. November, ab 20 Uhr in der KulturWerkstatt, Kanalplatz 6. Eintritt 10, erm. 8 Euro.



Guillaume Charles (Gesang & Gitarre), Benjamin Boitrelle (Gitarre & Gesang), Henning Hasselbach (Kontrabass), Manfred Häßner (Flöte) und Yarden Lapid (Akkordeon) Foto: priv.

„UNSER OPEL IST VON DELLO.“



**PREISHITS
DES JAHRES!**

Jetzt bis zu
**7.178 €
SPAREN!***

Nur solange der Vorrat reicht!



Abbildungen ähnlich

Alle Preishits des Jahres finden Sie unter www.dello.de/topseller.
Am besten gleich Probefahrt sichern!

* Die angegebene Ersparnis bezieht sich auf die DELLO Topseller-Angebote (DELLO Barpreis gegenüber der UVP des Herstellers inkl. Fracht). Alle Angebote und weitere Informationen finden Sie unter dello.de/topseller.

Immer in Ihrer Nähe.

dello.de [facebook.com/DelloGruppe](https://www.facebook.com/DelloGruppe)

Angebote der Ernst Dello GmbH & Co. KG, Sitz: Nedderfeld 91, 22529 Hamburg. Die DELLO Aktionsangebote gelten nicht für Großabnehmer mit Lieferabkommen und sind nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Modellbezogene Einschränkungen möglich – nur solange der Vorrat reicht.

DELLO
Leistung von Mensch zu Mensch

Fit gesund und schön

Hier

könnte Ihre Anzeige stehen! Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne. **(040) 70 10 17-0**

Liebevoll betreut in netter Gesellschaft!



Die Johanniter-Tagespflege „Haus am Feuerloch“

Montag bis Freitag, 8-16 Uhr • Entlastung und Beratung für pflegende Angehörige • Fahrdienst
Tel. 040 7608176 | www.johanniter.de/harburg

DIE JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben



Präventionskurse – krankenkassenzertifiziert
Kurse für groß und klein, alt und jung
REHA-Sport mit ärztlicher Verordnung

- „Geburtsvorbereitung für Paare“ mit Hebamme Sarah jeden Montag
- „Herz über Kopf“ Yoga-Workshop, 29.11.2019 und 30.11.2019
- „Herzklänge“ Mantrasingen, Babi-Yoga feiert Geburtstag: 07.12.2019
- „Yoga & Drum Fusion“ Samstag, 11.01.2020
- Pfingst-Yogawoche 29.05.–01.06.2020 in Drethem mit KK-Zuschuss

Nikola BABI – Yogalehrerin BYV

Grenzweg 23 b • 21629 Neu Wulmstorf • Telefon: 0171 5884552
E-Mail: info@babi-yoga.com • Internet: www.babi-yoga.com

FACH-KOSMETIK-PRAXIS

Ramona Kretschmar-Roepke

FÜR EIN GUTES GEFÜHL
KOSMETIK,
DER SIE VERTRAUEN.

Cuxhavener-Straße 296
21149 Hamburg
Tel. 040 / 702 20 10
mail@kosmetikhh.de

Di.–Fr. 10.00–18.00 Uhr
Sa. 10.00–13.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Familien- und
Babysauna

16. November u.
21. Dezember
Jetzt anmelden!

19,00 € pro Erw.
mit einem Kind



SALU! SALZTHERME
LÜNEBURG

Kurzentrums Lüneburg Kurmittel GmbH
Uelzener Straße 1-5, 21335 Lüneburg
www.salue.info

Modelleisenbahn fasziniert die Senioren in Marmstorf

Miniaturwunderland in der Tagespflege

■ (pm) Marmstorf. Die Kirchenglocken läuten und gerade fährt ein Zug in den Bahnhof Marmstorf ein – aber alles nur im MiniFormat. Denn in der Tagespflege Marmstorf hat jetzt das Miniaturwunderland Einzug erhalten. Die Idee dazu hatte Helmut Bremann: „Ich habe mit meiner alten Modelleisenbahn den Stadtteil auf einer Platte nachgebaut.“ In liebevoller Kleinarbeit hat der Wilhelmsburger einen Rundkurs mit allen wichtigen Gebäuden angelegt: Kirche, Bahnhof, und natürlich darf auch die Tagespflege inklusive Johanniter-Fahrdienstauto nicht fehlen. „Unsere Gäste beschäftigen sich gern mit der Eisenbahn – am Bahnhof wird der Zug gestoppt und wer möchte, kann mit einem Knopf die Kirchenglocken läuten lassen. Viele unserer Senioren hatten in ihrer Kindheit selbst eine Eisenbahn. Dass sie nun noch einmal Zug fahren können, weckt Kindheits-erinnerungen“, erzählt Pflegefachkraft Christina Owczarzewicz. Die Johanniter-Tagespflege im Haus am Feuerloch ist wochen-

tags ist von 8.15 bis 16.30 Uhr geöffnet und hat an einzelnen Tagen



Hadte die Idee, seine Modelleisenbahn in der Tagespflege Marmstorf aufzubauen: Helmut Bremann

Foto: Johanniter

noch freie Plätze. Für den Hin- und Rücktransport sorgt der Johanniter-Fahrdienst. Auf Anfrage kann ein Schnuppertag vereinbart werden. Weitere Informationen geben die Johanniter unter Telefon 040 7608176.

Familien- und Babysauna

Saunieren für die ganze Familie

■ (ein) Lüneburg. Jeden dritten Sonntag im Monat lädt die Salztherme Lüneburg jeweils von 10 bis 14 Uhr zum besonderen Familien-Schwitz-Spaß in die separate Kleine Sauna ein. Für den exklusiven Familientag werden die zwei Saunen auf 63 Grad geheizt, Planschbecken mit Wasser und Spielzeug gefüllt, Wannen zum Abkühlen aufgestellt und der Bereich vor den Massageräumen zur Kuschelecke mit Decken und Büchern umfunktioniert. Die Saunameister zeigen den Eltern, worauf Sie beim Saunieren mit Ihren Kleinen achten müssen, geben Tipps und begleiten die Familien bei den Saunagängen. Der betreute Familien-Saunatag kostet für ein Kind mit einer Begleitperson nur 19 Euro, jedes weitere Kind zahlt 5 Euro bzw. jeder weitere Erwachsene 7 Euro. Als Highlight während der Familien- und Babysauna bietet die Salztherme Lüneburg spezielle Baby-massagen an. Für 25 Euro massiert eine geschulte Massagetherapeu-



Betreuter Familienspaß in der Sauna
Foto: Kay Schroeder

tin die Beine, den Bauch sowie den Oberkörper mit Armen und das Gesicht des Babys. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um Anmeldung wird gebeten.

Salztherme Lüneburg
Uelzener Straße 1-5
21335 Lüneburg
Tel. 04131 723-0
www.salue.info

In 45 Minuten ein neuer Mensch

Füße sind die komplexe Landkarte des Körpers

■ (gd) Neugraben. Unsere Füße sind weitaus mehr als nur Körperteile, mit denen wir uns fortbewegen. Tausende Nervenenden und Sensoren an den Sohlen der Füße melden jedes kleine Steinchen in den Schuhen, machen jeden Schritt über spitze Kiesel zu einem Eiertanz und den Spaziergang am Strand zu etwas sehr Spannendem. Carmen Pataki hat sich mit dieser Wissenschaft auseinandergesetzt und sich schon vor längerer Zeit zur medizinischen Fußpflegerin ausbilden lassen. Seit Anfang September betreibt sie im Obergeschoss des SEZ einen Salon, in dem sehr schnell der Unterschied zwischen „Fußpflege“ und „medizinischer Fußpflege“ deutlich wird. Schon beim Betreten der Räume vermittelt sich eine angenehme Atmosphäre – nicht allein durch das ansprechende Ambiente des Salons. Und spätestens, wenn Carmen Pataki mit der Behandlung beginnt, zunächst einem entspannenden Fuß-

bad, stellt man fest, wie wichtig und wertvoll es ist, den Füßen die wohlverdiente Pflege zukommen zu lassen. Alle Produkte, die bei der Fußpflege verwendet werden, stellt Carmen Pataki selbst her. Die Produkte enthalten natürliche Fette und sind reich an Vitaminen und Mineralien. Den angenehmen Duft haben die Produkte getrockneten Blütenblättern und ätherischen Ölen zu verdanken. Ätherische Öle erhalten die volle Lebenskraft der Pflanzen. Sie haben sehr positive Einflüsse auf den Körper und wirken daher psychisch sowie physisch.

Am 19. November möchte Carmen Pataki die offizielle Einweihung ihres Salons für medizinische Fußpflege feiern. „Wir freuen uns darauf, möglichst viele Besucher bei unserer Einweihungsparty mit einem Gläschen Sekt und einigen Snacks begrüßen zu dürfen“, erklärt sie. Als besonderes Geschenk hat Carmen Pataki einen Experten eingeladen, der eine Ein-

führung in die Wirksamkeit von ätherischen Ölen geben wird. Zum Einsatz kommen nur die absolut reinsten und wirksamsten ätherischen Öle, die sicher sind und keine unangenehmen Nebenwirkungen haben. Dazu besteht die Möglichkeit einer Kostprobe in Form von einer Handmassage oder alternativ auch eine ungefähr 10 Minuten andauernde Behandlung auf der Massagegeleie. Wer von diesem Angebot Gebrauch machen möchte, sollte so früh wie möglich unter der Rufnummer 0172 4526903 oder direkt im Salon einen Termin vereinbaren. Selbstverständlich können die Besucher auch gleichzeitig Badesalze oder Körperöle bei Carmen Pataki bestellen – sie wird alles individuell je nach Bedürfnis und Lieblingsduft zusammenstellen und mischen.

Außerdem bei der Einweihungsparty zu Gast sein wird Janina Berg, Spezialisten für Spiraldynamik und Phy-



Carmen Pataki sieht in der medizinischen Fußpflege nicht nur ihren Beruf, sondern eine Berufung Foto: gd

siotherapie. Von ihr erfahren die Besucher, mit welchen Maßnahmen der Spiraldynamik man auf schnellstem Weg wieder schmerzfrei und mit Freude leben kann. Spiraldynamik ist eine Gebrauchsanweisung für den Körper. Die Menschen lernen, den Fuß wieder besser zu belasten und Fehlstellungen zu verringern oder ganz zu beseitigen. Die Ursache der Schmerzen findet sich oft in einer Fehlbelastung. Diese gilt es zu erkennen und zu verhindern. Dadurch können auch Operationen verhindert und hinausgeschoben werden.

RENSCH SAUNABAU
Der Spezialist seit 1980
Eigene Herstellung
Maßanfertigung!

Exklusive Ausstellung
Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–12 Uhr + 14–17 Uhr,
Sa. 10–13 Uhr
und nach tel. Vereinbarung
29640 Schneverdingen
Hasenwinkel 20–24
☎ (051 93) 68 27 • Fax 25 11
www.rensch-saunabau.de
info@rensch-saunabau.de

kfgn KLINISCHE FORSCHUNG HAMBURG

Teilnehmer für Studie gesucht!

Leiden Sie unter offenen, nicht heilenden Wunden im Unterschenkelbereich?

Für eine klinische Studie suchen wir Patienten im Alter von 35 - 85 Jahren, die seit mindestens drei Monaten an chronisch venösen Ulzera am Bein leiden.

Ziel der Studie ist es, die Wirksamkeit und Sicherheit eines neuen, noch nicht zugelassenen Arzneimittels zum Auftragen auf die Wunde zu untersuchen. Dieses soll die Wundheilung verbessern, so dass sich dadurch die Wundgröße verringert oder die Wunde bestenfalls sogar ganz abheilt.

Für Ihre Teilnahme an dieser klinischen Studie erhalten Sie eine Aufwandsentschädigung für Ihre Fahrtkosten in Höhe von EUR 50,00 pro Besuch. Alle studienbedingten Maßnahmen werden vom Auftraggeber der Studie bezahlt.

Jetzt informieren:
☎ 040/460763-0 oder patientenstudien.de

Klinische Forschung Hamburg GmbH, Hoheluftchaussee 18, 20253 Hamburg
Ein Standort der kfgn | Site Operations & Services GmbH

ÜBER NACHT IN ROTTERDAM

METROPOLEN AB HAMBURG 1
AIDAprera • 08.08. bzw. 22.08.2020

FÜR SIE INKLUSIVE

- 7 Übernachtungen auf AIDAprera
- Vollpension mit ausgewählten Getränken
- Fitnessstudio mit über 30 Kursen pro Woche
- Musicals, Shows und Livemusik und TV-Shows
- Spaß und Abenteuer für Kids und Teens
- Großzügige Sonnendecks
- Trinkgelder
- Bordsprache Deutsch

Umweltschutz & Kreuzfahrten:
www.treffpunkt-schiff.de/umweltschutz

UNSERE SPEZIALPREISE*

(pro Person in EUR)

08.08. - 15.08.2020

Innenkabine	699 EUR
Meerblickkabine	849 EUR
Verandakabine	929 EUR
Veranda Komfort	949 EUR

22.08. - 29.08.2020

Innenkabine	649 EUR
Meerblickkabine	799 EUR
Verandakabine	879 EUR
Veranda Komfort	899 EUR

☎ 0800 - 2 63 42 66 (gebührenfrei)
STICHWORT: 1549

Anmeldeschluss: 14.11.2019 *AIDA VARIO Preis p.P bei 2er Belegung, limitiertes Kontingent. Einzel- und Mehrbettbelegung auf Anfrage. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen, Hinweise und Informationen des aktuellen AIDA Katalogs „März 2020 bis April 2021“. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. **Vermittler:** AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg. **Veranstalter:** AIDA Cruises - German Branch of Costa Crociere S.p.A., Am Strande 3 d, 18055 Rostock.

„Es wird trainiert, bis der Arzt kommt“

Tanz-DM am 9. in der Alsterdorfer Sporthalle

■ (wg) Buchholz. Die acht Paare des Buchholzer Blau-Weiss-Teams holen sich den Feinschliff für die Deutschen Meisterschaften am Sonntag, 9. November, in der Alsterdorfer Sporthalle.

Kurz vor den Titelkämpfen wird nochmal „trainiert, bis der Arzt kommt“ verspricht Trainerin Franziska Becker, die den 16 Tänzerinnen und Tänzern von Blau-Weiss Buchholz am Wochenende gemeinsam mit Christopher Voigt den Feinschliff geben wird als letzte Vorbereitung auf das Mega-Event. Noch eine Woche bis zu den Deutschen Meisterschaften der Formationen, bei dem Blau-Weiss Buchholz als Ausrichter fungiert. Mehr als 100 Helfer rund um die Organisationschefs Björn Poll, Wilfried Geiger und Hans-Hermann Damlos sorgen dafür, dass sich rund 4000 erwartete Zuschauer sowie rund 400 aktive Tanzsportler in der Alsterdorfer Sporthalle auf ein hervorragend organisiertes Tanzsport-Spektakel freuen können.

Für die Buchholzer Truppe ist es zwar das „Heimspiel“, aber in der Alsterdorfer Sporthalle hat auch noch keiner von ihnen getanzt. „Obwohl wir untereinander Konkurrenten sind, haben wir uns gegenseitig bei Fragen zu den neuen Gegebenheiten unterstützt“, so Franziska Becker. „Ich glaube, alle Teams freuen sich darauf, diesmal in einer anderen Sporthalle zu tanzen, da oftmals die Meisterschaften in den vergangenen Jahren in den allen Teams be-

kannten Hallen stattfanden.“ Also viel Neues, auf das es sich einzustellen gilt – nicht zuletzt auch mental. Aus diesem Grund wurde auch auf die obligatorische Präsentation im Vorfeld verzichtet. „Wir wollen uns mit so viel Ruhe und Fokus wie nur möglich auf diese Meisterschaft vorbereiten und haben lediglich die Sponsoren sowie die engsten Familienangehörigen ins Training eingeladen“, so die Trainerin. Das war für die Tänzer Aufregung genug, um es als aussagekräftigen Test zu bezeichnen. „Sponsoren – ohne die geht im Spitzensport sowieso nichts“, weiß Abteilungsleiter Björn Poll.

Allein die neuen Outfits haben 12.000 Euro gekostet. „Wir sind mehr als froh, von einigen Partnern großzügig unterstützt zu werden“, sagt Poll. Hauptsponsor ist wie in den vergangenen Jahren schon die Volksbank Lüneburger Heide. Ebenso unterstützt wird das Team sowie die Veranstaltung von weiteren Spon-

soren. 16 Teams, jeweils acht pro Sektion, tanzen am nächsten Wochenende um den Titel des Deutschen Meisters und die Tickets zur Weltmeisterschaft. In der Standardsektion treten die Teams aus Bochholt, Bernau, Ludwigsburg, der Rhein-Main-Gemeinschaft, Nürnberg, Göttingen, Nienburg und Braunschweig an. Niedersachsen ist hier gut vertreten. Sowohl Göttingen als auch Braunschweig haben dabei auch Titelambitionen.

In der Lateinsektion ist der Norden ebenfalls stark vertreten – mit den Teams Grün-Gold-Club Bremen A und B, Walsrode, der TSG Bremerhaven sowie Blau-Weiss Buchholz. Ebenso dabei sind Velbert, die Gemeinschaft Aachen-Düsseldorf sowie Backnang mit der weitesten Anreise nach Hamburg. Das Team Velbert ist als Bundesliga-Sieger 2018 bereits für die Weltmeisterschaft am Sonntag, 7. Dezember, qualifiziert.

Aber auch hier haben mehrere Mannschaften Ambitionen, sich ganz vorn zu platzieren. Der Grün-Gold Club Bremen möchte sich natürlich für die Weltmeisterschaft in der Stadthalle Bremen qualifizieren. Auch Blau-Weiss Buchholz darf sich hier zu den Mannschaften mit großen Ambitionen zählen. In den vergangenen drei Jahren war das Nordheide-Team bei der Deutschen Meisterschaft jeweils dritter geworden. Es wird also mehr als spannend. Tickets gibt es jetzt noch unter www.dm2019.info.

Wer die Titelkämpfe nicht live verfolgen kann, hat die Möglichkeit, sich das Finale am Samstag ab 23.20 Uhr live im NDR anzuschauen. Zum Team von Blau-Weiss gehören Tilman Levine, Madlen Lüdemann, Calogero Gaetani, Alyssa Arndt, Florian Hissnauer, Annica Schönfeldt, Florian Köttner, Nele Hauff, Steffen Sieber, Tjorven Eckhardt, Nicole Canje, Laura Geiger, Tom Kinast, Isabella Huber, Marlon Schrön, Alina Nygaard, Kim Remstädt, Meike Schumann, Bennett Busack und Lia Heise.



Die Paare der Buchholzer Blau-Weiss-Formation freuen sich auf die Deutschen Meisterschaften im Formations-tanz am Sonntag, 9. November, in der Alsterdorfer Sporthalle Foto: ein

The Johnny Cash Show Presented by The Cashbags

Show am Veranstaltungszentrum Burg Seevetal

■ (pm) Hittfeld. Nach mehreren produktiven Jahren mit Konzerten in Deutschland, Tschechien, Österreich, Slowenien, Italien, Schweiz, Frankreich und Holland treten die „Cashbags“ am Freitag, 8. November mit der seit 2008 Europas erfolgreichsten Johnny Cash Revival-Show auch in der Hittfelder Burg Seevetal auf.

Das Quartett gleicht in Klang und Erscheinungsbild 1:1 seinem berühmten Vorbild in den späten 60ern und liefert mit authentischer Stimme, Westerngitarre, Telecaster, Kontrabass und Schlagzeug detailgenau alle Klassiker im Rahmen einer mitreißenden Show, angelehnt an die Originalkonzerte mit musikalischen Gästen wie ‚June Carter‘, ‚Carl Perkins‘ und ‚The Carter Family‘. Songs aus Johnny Cashes ‚American Recordings‘ werden mit Gitarre und Piano in einem speziellen Akustikstil zelebriert.

Im Programm stehen ab 20 Uhr alle



Valeska Kunath übernimmt in der Band die Rolle der June Carter, singt und spielt Autoharp, Robert Tyson bringt die richtige Stimme für Johnny Cash mit Foto: Robert Valeska

Johnny Cash-Klassiker von ‚Ring of Fire‘, ‚I Walk the Line‘ bis hin zu ‚Folsom Prison Blues‘. Der mitreißende Boom-Chicka-Boom-Sound macht allen auf Anhieb Spaß, das Publikum ist völlig aus dem Häuschen.

Karten ab 30 Euro gibt es an allen örtlich bekannten Vorverkaufsstellen! Weitere Tickets und Informationen unter: www.paulis.de; Info- und Kartenhotline: 0531 346372.

Drum For Fun

■ (pm) Sinstorf. Immer montags trifft sich von 17 bis 18.30 Uhr im Gemeindehaus der Kirchengemeinde Sinstorf, Sinstorfer Kirchweg 21, eine Trommelgruppe. Über ein paar mehr Mitglieder würde sie sich freuen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, Trommeln sind vorhanden und die Teilnahme ist kostenlos! Informationen unter Tel. 0162 2082126 (B. Diaz).

Binnenhafenrundgang

■ (pm) Harburg. Die Harburger Grünen laden zum traditionellen Rundgang durch den Harburger Binnenhafen ein. Der Treffpunkt ist am Sonntag, 27. Oktober, 14 Uhr der Kanalplatz 6, vor der Kulturwerkstatt. Die Teilnahme an dem etwa dreistündigen Rundgang ist kostenfrei. Auch in diesem Jahr hat sich wieder das bewährte Team für den Rundgang zusammengefunden: Gorch von Blomberg (Kulturwerkstatt), Jörg Penner (Baudezernat Harburg) und Manuel Sarrazin (Bundestagsabgeordneter aus Harburg), um Neues und Altes im Bereich des Harburger Binnenhafens zu entdecken. Britta Herrmann, Fraktionsvorsitzende der Grünen in der Bezirksversammlung Harburg, komplettiert die Runde. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Tagesbaustelle am Fürstenmoordamm

■ (pm) Harburg. Der Fürstenmoordamm ist am 10. November zwischen Mercedesstraße und Anschlussstelle Hausbruch von 7 bis 17 Uhr halbseitig gesperrt. Der Grund: Straßenbauarbeiten. Im Bereich der Brücke über die Bahngleise werden nacheinander beide Fahrstreifen auf einer Länge von 80 m gesperrt. Der Verkehr wird wechselseitig an der Baustelle vorbei geführt.

Ein neues Hüftgelenk? Wann Sie in die Klinik gehen sollten

■ (pm) Harburg. Die Implantation von künstlichen Hüftgelenken gehört im zertifizierten EndoProthetik-Zentrum der Helios Mariahilf Klinik Hamburg zu den operativen Schwerpunkten. Dr. Henning Jeziorkowski, Leitender Oberarzt der orthopädischen Chirurgie, informiert am 5. November im Rahmen der Reihe „Gesundheit auf Augenhöhe“ über den Gelenkersatz. Alle Interessierten sind um 18 Uhr zu seinem Vortrag „Ab wann brauche ich eine Hüftprothese?“ in die Klinikcafeteria, Stader Straße 203c, eingeladen.

Hüftschmerzen sind keine Seltenheit – ungefähr fünf Prozent der Erwachsenen in Deutschland im Alter von über 60 Jahren leiden an Beschwerden durch eine Hüftgelenksarthrose. Doch wann wird eine Hüftprothese notwendig? „Typische Anzeichen einer Hüfterkrankung sind belastungsabhängige Schmerzen, vor allem in der Leiste mit Ausstrahlung in den Oberschenkel. Hinzu kommen Funktions- und Bewegungseinschränkungen beim Beugen des Gelenks. Im fortgeschrittenen Stadium können zusätzlich Ruhe- und Nachtschmerzen hinzukommen“, benennt Dr. Jeziorkowski einige der Symptome. In diesen Fällen bietet eine Operation gute Erfolgsaussichten



Dr. Henning Jeziorkowski, Leitender Oberarzt der orthopädischen Chirurgie Foto: helios

und erzielt bei oft jahrelangem, schmerzhaftem Leiden eine deutliche Schmerzlinderung. „Unsere Patientinnen und Patienten sprechen auch oft von einer neuen Lebensqualität“, berichtet Jeziorkowski. Erfahren Sie mehr über die typischen Beschwerden einer Hüftarthrose, ihre Behandlungsmöglichkeiten und nutzen Sie die Gelegenheit, um nach seinem Vortrag mit dem Experten ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hier könnte Ihr Angebot platziert sein!
Interessiert?
Dann fordern Sie unsere Anzeigenpreise an.

(040) 70 10 17-0



Anzeige

„Die Winterzeit genieße ich jetzt wieder! Dank meines gesunden Immunsystems“

Die letzten Winter waren für Clara eine Herausforderung: Ständig war sie geplagt von Erkältungen, fühlte sich schlapp und konnte die stimmungsvolle Weihnachtszeit gar nicht genießen.

„Die große Grippewelle vor zwei Jahren hat mich damals wirklich sehr mitgenommen. Ich lag wochenlang flach und hab das Gefühl, seitdem gar nicht mehr richtig fit zu werden. Dauernd habe ich ein Kratzen im Hals oder eine Schnief-nase und fühle mich oft platt“ berichtet Clara (40 Jahre). „Gerade während der Vorweihnachtszeit mit Geschenk-Einkaufsstress, Weihnachtsfeiern und Weihnachtsmarktbesuchen habe ich die Befürchtung, mich irgendwo anzustecken, weil mein Immunsystem unter Dauerspannung steht. Dabei ist die Winterzeit doch eine herrliche Zeit, die man gerade mit seinen Kindern und der Familie in vollen Zügen genießen und nicht mit einer Erkältung im Bett verbringen sollte. Deswegen habe ich mich jetzt in der Apotheke beraten lassen, was ich tun kann, um mein Immunsys-

tem zu unterstützen. Die Empfehlung: Trivital® immun. Ein innovatives Nährstoffkonzept mit Extrakten aus chinesischen Vitalpilzen und Pflanzen sowie Vitaminen und Mineralstoffen. Trivital® immun enthält aktivierende Kapseln für den Tag und regenerierende Kapseln für die Nacht und unterstützt so das Immunsystem – auch wenn sich die ersten Erkältungsanzeichen bemerkbar machen. Ich fühle mich wieder fit und vital und freue mich auf die anstehende Winterzeit! Mein Tipp also für die kalte Jahreszeit und ein gesundes Immunsystem: Trivital® immun!“



Trivital® immun – u.a. mit Zink, das eine normale Funktion des Immunsystems unterstützt und Vitamin C, das zur Verringerung von Müdigkeit und Ermüdung beiträgt. Hinweis: Nahrungsergänzungsmittel sind kein Ersatz für eine ausgewogene, abwechslungsreiche Ernährung und eine gesunde Lebensweise.

Weitere Informationen unter www.trivital-hennig.de

Anzeige

Haspa-Filiale wird zum Nachbarschaftstreff

Treffpunkt mit Wohlfühlathmosphäre

■ (ein) Harburg. Die Harburger Haspa-Filiale, Sand 1, bleibt vom 5. November (ab 13 Uhr) bis einschließlich 19. November geschlossen. „Unsere Filiale wird dann nach unserem neuen Konzept zur ‚Filiale der Zukunft‘ umgebaut“, sagt Filialleiter Horst Stender. Am 20. November wird dann Eröffnung gefeiert. „Die ‚Filiale der Zukunft‘ ist viel mehr als ein Möbelprogramm. Sie soll ein neuer Treffpunkt für die Menschen werden. Wir setzen auf ein offenes, freundliches Design und die Räume werden individuell eingerichtet – passend zu Harburg“,



So soll die Filiale der Zukunft aussehen

Fotos: HASPA



Gemütlich wie am Wohnzimmerstisch: Der HASPA-Kunde soll sich wie zuhause fühlen

betont Stender. Neben diskreten Beratungsräumen gibt es offene Lounges mit Sofas. Farben, Materialien und Möbel vermitteln eine Wohlfühlathmosphäre. „Unser Konzept beruht darauf, dass wir mit unseren Nachbarn noch enger zusammenarbeiten wollen“, erläutert der Filialleiter. Das zentrale Element ist der große „Nachbarschaftstisch“. Hier können Besucher Platz nehmen und sich austauschen. An einem riesigen Multitouch-Screen gibt es viele Informationen über Harburg, das

Team, die Haspa und vieles mehr. Informieren kann man sich auch mit Hilfe von iPads. Auch kostenloses WLAN und eine Kaffeebar gehören zum Angebot. Kinder können die „Manni-Spielkiste“ nutzen, während die Eltern in der Beratung sind. „Wir bieten Veranstaltungen wie Lesungen, Vorträge und Konzerte an. Unternehmen, Vereine

und Institutionen aus der Nachbarschaft können sich bei uns kostenlos vorstellen, ihre Dienstleistungen und Produkte präsentieren“, sagt Stender. „Die Mitarbeiter sind künftig auch Gastgeber, Tipp-Geber und kennen sich gut in der Umgebung aus. Dieses Wissen teilen wir künftig noch viel stärker mit unseren Kunden.“ Für die Eröffnung am 20. November von 9 bis 18 Uhr hat sich das Team einiges einfallen lassen. Stender: „Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen.“

Holzschnitte vor 100 Jahren in der Kunstleihe Harburg

Ausstellung: Aufbruch in die Moderne

■ (pm) Harburg. Eine Themen-Ausstellung in der Harburger Kunstleihe zeigt im Rahmen des 16. Kulturtags anhand von Holzschnitten eindrucksvoll die Impulse von 1919 und den Folgejahren. So wie es heute ein Banksy mit geschredderter Kunst zum Nachdenken anzuregen vermag, so war es auch vor hundert Jahren. Dank der Überlassung von etwa 40 Holz- und Linschnitten aus einer Sammlung eines Privatiers zeigt die Kunstleihe Harburg dies in einer Thementausstellung nun auf. Sie wird am 3. November um 12 Uhr in den Räumen in der Eißendorfer Straße 124 eröffnet und ist dort dann bis zum Jahresende immer zu den regulären Öffnungszeiten sonntags von 12 bis 17 Uhr zu sehen. Eintritt frei. Die Holzschnitte stammen zum Großteil aus der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg. Ihre Motive sind ent-



Alberto Beltrán: Ausgeschüttelt Foto: Kunstleihe

weder geprägt von den Schrecken des Krieges, zeugen von Armut, Hunger, Einsamkeit oder Grauen der Brutalität. Und in der Tat waren auch manche der Künstler selbst als Soldaten an der Front. Zum anderen brach mit Ende des Krieges aber auch das System des Kaiserreichs zusammen. Kubismus, Bauhaus, Kandinsky oder Feininger stehen für diese Zeit und in den ausgestellten Werken ist nun eine Vielzahl weniger bekannter aber nicht weniger aussagekräftiger Werke zu sehen.

Kompetent: Fachleute in der Nachbarschaft

Dachdecker

Ihr Dachdecker am Ort
sämtliche Dachdecker- und Bauklempnerarbeiten sowie Fassaden- und Flachdach führt fachgerecht aus
Wir kommen auch bei kleinen Schäden

Thomas Listing
Dachdeckermeister
Rosenweide 6K, 21435 Stelle
Tel.: 0 41 74 / 65 00 35, Fax: 0 41 74 / 65 00 36

Termine frei!

Schlichting Telefon: 040/333 73 630
20459 Hamburg

Bedachung u. Dachsanierung

- Dachrinnen-Reinigung • Fassaden-Reinigung (Malerarbeiten) • Dachreinigung und Imprägnierung • Schornsteinverkleidung

Elektro-Installation

KERSTAN ELEKTROTECHNIK MEISTERBETRIEB ELEKTRO

- Beratung • Planung • Installation
- Erweiterung • Prüfung • Reparatur

Thomas Kerstan, Scharfberg 25, 21149 Hamburg
Tel.: 040 368 411 41 | www.kerstan-elektrotechnik.de

Elektrotechnik

WÜNSCH DIR WAS, WIR MACHEN DAS!

HENNING
ELEKTROTECHNIK

Winsener Stieg 15 · 21079 Hamburg · 040 769 17 80
www.henning-elektrotechnik.de

Fliesenarbeiten

Lars Geffke

Umbau - Neubau - Sanierung

Fliesenleger

www.fliesen-geffke.de
info@fliesen-geffke.de
Telefon: 040-325 19 555 Fax: 040-325 19 935

Garten- und Landschaftsbau

GaLaBau Dzaferi GmbH
Garten- und Landschaftsbau

Jetzt werden Ihre Träume wahr!

- ✓ Gartenpflege
- ✓ Terrassen- und Wegebau
- ✓ Steinarbeiten
- ✓ Baum-, Heckenschnitt
- ✓ Winterdienst
- ✓ und vieles mehr

Zürnkamp 23 · 21217 Seevetal · Telefon: 040 53545731
Mobil: 0152 33866835 · E-Mail: info@galabau-dzaferi-gmbh.de
www.dzaferi-galabau-gmbh.de

Garten- und Landschaftsbau

Terrassen- und Wegebau zum günstigen Festpreis

Fa. H. Schleiwies Gartenbau • Tel. 0171/265 17 06

Andreas Schmidke
Garten- und Landschaftsbau

- Rollrasen verlegen
- Gartenpflege • Pflasterarbeiten
- Heckenschnitt • Zäune aufstellen

Tel. 040/796 37 44

Gas- und Brennwertechnik

BURGER Sanitärtechnik Bauklempnerei

- Sanitärtechnik • Heizungstechnik • Klempner
- TV-Kanaluntersuchung • Ingenieurbüro

Vogelhütendeich 20 • 21107 Hamburg
Tel. 040/75 60 48-0 • www.ernstburger.de

Notdienst 24 h · Tel. 76 61 38-0
www.lengemann-eggert.de

HEIZUNGS- SANITÄR- KLIMA & SOLARTECHNIK

LENGEMANN & EGGERS
Neuländer Kamp 2a · 21079 HH-Harburg

ARNOLD RÜCKERT
HEIZUNGSTECHNIK & SANITÄR

RÜCKERT NOTDIENST
Heizungstechnik und Sanitär: 040 75 11570

SCHWARZ & GRANTZ
HAMBURG

Heizung Sanitär Raumluft Kälte 24 Service

- NOTDIENST rund um die Uhr -
Nartenstraße 19 · 21079 Hamburg
Tel. (040) 30 09 07-6 · Fax (040) 30 09 07 75
www.schwarz-grantz.de

Gas und Sanitär

Raus mit der Badewanne!
- rein mit einer Duschkabine!

SCHULT
SANITÄR • HEIZUNG • FLIESEN

Heizung • Sanitär • Fliesen • Feuerlöschanlagen
Industrie-Installation • Barrierefreies Wohnen

Radickestraße 28 · 21079 Hamburg · Tel. 040 - 790 14 355
Mobil: 0173 - 463 88 88 · schult-haustechnik@web.de
Ausführung innerhalb einer Woche!

Gas • Heizung • Sanitär

LÜHRS & CO
SANITÄR, BÄDER, HEIZUNG

Badausstellung
www.luehrs-kleinbad.de
Beckendorfer Bogen 2 ■ 21218 Seevetal ■ Telefon: 040/773739

Glaseri

DIE GLASEREI IM NORDEN

24h-NOTDIENST
für den Großraum Hamburg

REPARATURGLASEREI
24 STD. NOTDIENST
FENSTERBAU
GLASHANDEL
GLASSCHLEIFEREI
BAUEN + WOHNEN MIT GLAS

www.rolfundweber.de
Telefon 040.742.7000

Hausgeräte-Kundendienst

Kaplan & Kluge
Elektro-Installationen

040 - 77 03 37

Küchenwartung

Stiebing

Kleinstaufträge, Scharniere beim Kühlschrank defekt, Schubkasten hängt oder löst sich auf, defekte Lampen, Wasserhahn und Spüle defekt, Arbeitsplatte hat Löcher, Elektrogeräte haben den Geist aufgegeben, neue Küche oder Umbau oder nur einmal wieder schön machen! Wir sind für Sie da!

SPRECHEN SIE UNS AN: 040 - 7 63 40 86
WWW.STIEBING-KUECHENMONTAGE.DE

Maler- und Tapezierarbeiten

MALERMEISTER
THORSTEN HÖLING
HAMBURG-MOORBURG
www.malermeister-hoeling.de
TEL. 040/701 88 07 · 0171/2 10 58 29

MALERMEISTER

Niebling

Dempwolffstraße 5 · 21073 Hamburg · Telefon 040/790 89 92
...wir bringen Farbe ins Spiel!
www.maler-niebling.de
Wir bieten Ihnen Qualität rund um Haus und Bau.

Markisen • Rolläden

Rolläden Haustürvordächer Markisen

Über 37 Jahre immer für Sie da!

HEIWIE
Birkenbruch 4 · 21147 Hamburg
Tel. 701 3634 · Fax 702 7725 · Mobil: 0171/776 0078
www.heiwie-markisen-rolladen.de

Dunkle Jahreszeit Einbruchzeit

Rollladen?

Nickel
ROLLADEN & SONNENSCHUTZ GMBH

Matthias-Claudius-Str. 10 · 21629 Neu Wulmstorf
Telefon 7 00 45 35 · www.nickel-gmbh.info

Rotermund

- Rollläden • Markisen
- Terrassendächer

Großmoorbogen 13a · 21079 Hamburg
Tel. 040/764 39 89 · www.rotermund-hh.de

Schlosserei/Metallbau

P&M Lorkowski GmbH 40 Jahre Qualität sprechen für sich

Bauschlosserei • Metallbau
Balkongeländer • Ziergitter in Stahl oder Edelstahl
Fenster und Türen in Alu (WICONA)

Besuchen Sie uns im Internet
www.lorkowski-gmbh.de
oder am Rönneburger Kirchweg 14,
21079 Hamburg, Telefon 040/768 32 86

Winterdienste

joachim borchers
Ihr Partner für Hamburg

Winterdienst
In allen Stadtteilen und Randgemeinden für alle kleinen und großen Flächen
24 Std. einsatzbereit * mit Haftpflicht
040 - 601 75 33

Anzeigenberatung
(040) 70 10 17-0

Niederlage für VTH Vizemeister Havel-Oranienburg zu stark

■ (mk) Neugraben. Das Volleyball-Team Hamburg musste sich am Sonntag deutlich mit 0:3 (10:25, 11:25, 18:25) beim letztjährigen Vizemeister VSV Havel-Oranienburg geschlagen geben. Die Gastgeberinnen waren in allen drei Sätzen die bessere Mannschaft, auch weil das junge Hamburger Team die gesamte Partie vergeblich seine Annahmelleistung suchte. In den ersten beiden Sätzen erspielten sich die Gastgeberinnen jeweils einen komfortablen Vorsprung, den das junge Hamburger Team nicht mehr aufholen konnte.



Im dritten Satz konnten die Gäste aus der Hansestadt deutlich besser gegenhalten und die Partie bis zum 16:15 offen gestalten. Doch in der entscheidenden Phase des Satzes setzte sich wieder die Erfahrung des letztjährigen Vizemeisters durch. „Die Oranienburgerinnen haben sehr gut aufgeschlagen und uns dann mit ihrem hohen Block vor unlösbare Angriffsaufgaben gestellt“, analysierte Trainer Gerd Grün die Niederlage. Die Deutlichkeit des Ergebnisses spiegelt jedoch nicht das Engagement und Bemühen der Hamburgerinnen wider. Einsatz, Kampf und Wille, in das Spiel zu

kommen, waren bei allen Spielerinnen vorhanden. Marie Thaden zeigte in ihrem ersten Einsatz in der Startaufstellung eine gute Leistung und auch Catharina Völkers spielte nach ihrer Einwechslung sehr aktiv. Zu ihrem Drittligadebüt kam

Der Blick der jungen VTH-Mannschaft geht trotz der deutlichen Niederlage weiter nach vorn Foto: VT Hamburg/Lehmann

auch Tamara Hennig und servierte mit ihrem ersten Ballkontakt gleich ein As! Zum wiederholten Male wurde Hanne Binkau vom gegnerischen Trainer Peter Schwarz verdient als beste Hamburger Spielerin ausgezeichnet. VTH empfängt heute, 2. November, um 19 Uhr die Spielgemeinschaft Rotation Prenzlauer Berg II zum Heimspiel in der CU Arena.

Towers scheitern an Brose Bamberg 59:89-Heimniederlage gegen die Franken

■ (pm) Wilhelmsburg. Das Warten auf den ersten Heimsieg in der easyCredit Basketball-Bundesliga geht bei den Towers weiter. Gegen Brose Bamberg gelang den Basketballern die erhoffte Überraschung nicht. Stattdessen mussten sie sich dem defensivstarken ehemaligen Serienmeister mit 59:89 (45:68, 28:48, 12:20) geschlagen geben und verharren weiter auf Platz 14 vor einem Trio siegloser Teams. Die Gastgeber bekamen in dieser Begegnung zu keiner Zeit Zugriff auf das Spiel. Umgangssprachlich würde man sagen, „das war ein Griff ins Klo.“ Die mittlerweile etablierte Starting Five um Heiko Schaffartzik, Tevonn Walker, Beau Beech, Marshawn Powell und Prince Ibeh sollte es für den krassen Außenseiter richten. Doch es gestaltete sich schwierig, gegen den Gast ins Körbchen zu werfen. 3:56 Minuten blieben die Towers ohne Punkt – weitaus weniger fatal, als es zunächst klingt, denn auch Bamberg gelangen bis zu Prince Ibehs Hakenwurf nur drei Zähler. Bis dahin wohlgerichtet. Wenig später setzten die Franken zu einem 11:0-Lauf an und waren bis zum Viertelende auf und davon (20:12).

Ein Putback-Dunk von Kevin Yebo holte das Publikum ins Match zurück (15:24). Der 18-jährige Jus-



Einer der wenigen Lichtblicke im Towers-Team: Heiko Schaffartzik (am Ball) Foto: pm

tus Hollatz, der zweifellos wie ein legitimer BBL-Spieler wirkt, füllte per Dreier mit Brett das recht schmale Punkte-Polster. Problem? Bamberg war seinerseits völlig unbeeindruckt, traf weiter unbekümmert und reagierte erst nach Alley-Oop-Anspiel von Schaffartzik auf Ibeh mit einer Auszeit (24:31). Es folgten die erfolgreichen Dreier vier, fünf und sechs für Brose. Nicht dass die Hanseaten keine 3 Punkte-Würfe versucht hätten, doch prallten sie entweder vom Ring ab oder segelten schon mal unter dem Korb durch.

Hamburg besaß zwar nicht selten die Lufthoheit, der Kontrahent war auf der Anzeigetafel aber obenauf. Mit einem deutlichen 28:48-Rückstand ging es in die Halbzeit. Nach Wiederanpfiff sollte die Trefferquote nicht besser werden. Schlimmer noch: Die Lücken in der Verteidigung wurden immer eklatanter. Zwei Schaffartzik-Würfe sowie ein paar Beech-Freiwürfe hatten nach der Pause zwar für einen optimalen 6:0-Start (34:48) gesorgt, doch ließ sich daran nicht anknüpfen. Die routinierte Auswahl des

Belgiers Roel Moors ließ sich nicht beirren und zu keinem einzigen Zeitpunkt aus der Ruhe bringen. Das schlug sich im Resultat weiter nieder: 45:68.

Im Schlussviertel blieb Bamberg im Cruise-Control-Modus, die Wilhelmsburger waren mit Justus Hollatz, der einzige, der an diesem Abend neben Schaffartzik (15 Punkte) gefiel, um Struktur bemüht. Schmäckerl wie ein Tip-Dunk von Beech sowie die Hereinnahme der Aufstiegselden René Kindzeka und Jannik Freese, die den 3400 Fans in der wie immer ausverkauften edeloptics.de-Arena zumindest etwas Freude bereiteten. Weniger Freude bereitete Marshawn Powell, der eigentlich bei den Towers für Punkte sorgen sollte. Eine Null stand diesmal auf seinem Konto.

„Mit unserer Leistung bin ich überhaupt nicht zufrieden. Offensiv hatten wir große Probleme mit unserer Ballbewegung und der Wurfwahl. Positiv herauszuheben ist allerdings der starke Auftritt von Justus Hollatz“, so die Bilanz von Towers-Trainer Mike Taylor. Wiedergutmachung können die Towers am 1. November betreiben. An Allerheiligen treten sie bereits um 15 Uhr bei den starken MHP RIESEN Ludwigsburg an. Das Spiel war bei Drucklegung noch nicht beendet.

Platz 3 für TTC-Senioren

Gerd-Hädrich-Pokalturnier auf Jahnhöhe

■ (pm) Harburg. Der Tanz-Turnier Club (TTC) Harburg im HTB trug sein Traditionsturnier zu Ehren seines Vereinsgründers Gerd Hädrich am 26. Oktober zum 22. Mal aus. Im Sportpark Jahnhöhe tanzten die Klassen SEN III D bis S Standard um den jeweiligen Siegerpokal. Vom veranstaltenden Club starteten in der SEN III C Anja und Rainer Smolinski, die in der Endrunde den 7. Platz belegten, sowie Dagmar und Rainer Krüger. In der Klasse SEN III B wurde der TTC von Volker Schwab und Carola Clasen vertreten.

Susanne Schade und Thomas Resch starteten bei den SEN III S und ernteten sich in der Endrunde Platz 3.

Evelyn Hädrich-Hörmann, Tochter von Gerd Hädrich und selbst Weltmeisterin in den lateinamerikanischen Tänzen, internationale Tanzsporttrainerin und Wertungsrichterin, überreichte den von ihr gestifteten Pokal persönlich an das Siegerpaar Maike und Jens Wolff vom Club Saltatio Hamburg.



Die 1. TTC-Vorsitzende Dagmar Krüger, Evelyn Hädrich-Hörmann, Turnierleiter Wolfgang Ulrich sowie das Siegerpaar Maike und Jens Wolff vom Club Saltatio Hamburg Foto: TTC

Wasserballer auf Erfolgsspur: Poseidon sammelt weiter Punkte

Dritter Sieg am dritten Spieltag gegen Würzburg

■ (pm) Wilhelmsburg. Die Wilhelmsburger Bundesligawasserballer des SV Poseidon sammeln weiter fleißig Punkte: Dritter Sieg am dritten Spieltag und Tabellenführer in der Bundesliga Pro B! Der Bundesligaaufsteiger gewann gegen den SV Würzburg im heimischen Inseleparkbad mit 16:9 (4:1, 4:0, 4:5, 4:3). Trainer Zafeiros Chalas war trotzdem unzufrieden. Poseidon führte zur Halbzeit 8:1, ließ dann zu viele Tore der Würzburger zu.

Die zweite Spielhälfte endete, für sich betrachtet, 8:8 unentschieden. „Wir haben vor allem die Spannung und die Intensität und in der Abwehr verloren“, so der Coach. Schwimmen die Poseidonen auch auswärts weiter oben? Der Härtest steht am heutigen Sonnabend (16 Uhr) im Duisburger Schwimmstadion an. Beim Traditionsclub Duisburg 98 muss die Poseidon-Sieben zeigen, dass der Erfolg keine Überraschung ist, sondern das Team mit seinen Verstärkungen in der



Poseidon sammelt weiter fleißig Punkte in der Bundesliga. Claudio Sambito traf dreimal beim 16:9-Sieg im Inseleparkbad gegen den SV Würzburg 05. Foto: Jens Witte

Oberklasse besteht. Beste Werfer gegen Würzburg waren Claudio Sambito, Justus Gläser und Sascha Ufnal (je 3 Tore). Die weiteren Schützen: Hannes Glaser und Sven Bach (je 2), Sven Grüneberg, Jan-Lucas Christensen und Dennis Bormann (je 1). Der U18-Nachwuchs des Bundesligisten SV Poseidon wurde am ver-

gangenen Wochenende zweimal versenkt. In der Jugend-Bundesliga gab es am Sonnabend beim SV Bochum eine 5:22-Niederlage, tags darauf beim SC Neustadt/Weinstraße sogar eine 3:28-Klatsche! Spannender dürfte es am nächsten Spieltag beim Lokalderby gegen den HTB 62 werden (16. November, 15 Uhr im Inseleparkbad).

Weitere AIDA VARIO SPECIALS:
www.treffpunkt-schiff.de/specials

ZAUBER DER FJORDE

Costa Fortuna / 23.07. bis 02.08.2020

UNSERE SPEZIAL-PREISE*
(Pro Person in EUR)

23.07. bis 02.08.2020

Innen Classic	969 EUR
Innen Premium	1.029 EUR
Außen Classic	1.219 EUR
Außen Premium ¹	1.299 EUR
Balkon Classic	1.599 EUR
Balkon Premium	1.679 EUR

Classic: Kabinen auf unteren Decks
Premium: Kabinen mit bevorzugter Lage auf den höheren Decks.
¹teilw. mit eingeschränkter Sicht.

BERATUNG & BUCHUNG
0800 - 2 63 42 66
(gebührenfrei)

STICHWORT: 1549

Umweltschutz & Kreuzfahrten:
www.treffpunkt-schiff.de/umweltschutz

LAND DER WIKINGER

Costa Fascinosa / 24.07. bis 31.07.2020

UNSERE SPEZIAL-PREISE*
(Pro Person in EUR)

24.07. bis 31.07.2020

Innen Classic	849 EUR
Innen Premium	899 EUR
Außen Classic	1.109 EUR
Außen Premium ¹	1.159 EUR
Balkon Classic	1.399 EUR
Balkon Premium	1.469 EUR

Classic: Kabinen auf unteren Decks
Premium: Kabinen mit bevorzugter Lage auf den höheren Decks.
¹teilw. mit eingeschränkter Sicht.

UNSERE LEISTUNGEN

- 10 Übernachtungen auf der Costa Fortuna
- ODER 7 Übernachtungen auf der Costa Fascinosa • Vollpension an Bord
- Buffetrestaurants ohne feste Tischzeiten auch am Abend sowie serviertes Abendessen in den Hauptrestaurants
- Themenabende und Gala Dinner • Deutschsprachige Betreuung an Bord
- Internationales Show- und Veranstaltungsprogramm
- Nutzung des Fitnesscenters
- Betreuung im Squok-Kinderclub, für Kinder (3 bis 17 Jahre)
- Trinkgelder an Bord

*Basic-Preis inkl. Trinkgelder pro Person bei 2er-Belegung. Limitiertes Kontingent. Es gelten die Allgemeinen Reisebedingungen des aktuellen Costa Katalogs 2019-2021. Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen. *Einzel- & Mehrbettbelegung auf Anfrage.
Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details von unseren Reiseberatern. Druckfehler vorbehalten. **ANMELDESCHLUSS: 30.11.2019**
Vermittler: Treffpunkt Schiff/AtourO GmbH, Martin-Luther-Straße 69, 71636 Ludwigsburg / Veranstalter: Costa Kreuzfahrten, Niederlassung der Costa Crociere S. p. A., Am Sandtorkai 39, 20457 Hamburg

„Und plötzlich war alles anders“

Jubiläumslesung der Schreibwerkstatt

■ (pm) Harburg. Kann ich meiner großen Liebe wirklich vertrauen? Was würden Sie tun, wenn ein Fremder Ihnen schreibt, er käme vorbei, um Ihr Haus zu begutachten? Ist es tatsächlich möglich, etwas zu bewegen,

wenn man von Bürgermeister Tschentscher ins Rathaus eingeladen wird? Eben floss das Leben noch in den gewohnten Bahnen, doch dann passiert etwas, das alles auf den Kopf stellt. Fakt ist: Es gibt Erlebnisse, die

das ganze Leben umkrepeln. Manchmal kommt die Wende auf leisen Sohlen angeschlichen, weil man in einer alten Fotokiste kramt und überraschend eine wichtige Entdeckung macht. Und manchmal sind es weltbe-

wegende Ereignisse wie der 11. September, die uns alle erschüttern haben.

Um genau solche Erfahrungen geht es bei der Lesung „Und plötzlich war alles anders“ am Samstag, 2. November, im Kulturverein „Alles wird schön“, Friedrich-Naumann-Straße 27 in Heimfeld. Sieben Autoren der Schreibwerkstatt, die seit 15 Jahren von Kerstin Brockmann geleitet wird, werfen auf sehr unter-

schiedliche Art und Weise einen Blick auf dieses Thema. Die Palette reicht zwischen 12 und 20 Uhr von tiefgründigen Kurzgeschichten über satirische Betrachtungen bis hin zu einem Gedicht über die Pubertät, die auch Eltern zum Überdenken ihrer Rolle führt.

Die musikalische Untermalung übernimmt Frank Chudy am Klavier. Los geht's um 16 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Pop-Jazz-Gospel-Konzert

■ (pm) Harburg. Am 16. November beginnt um 18 Uhr in der Paul-Gerhardt-Kirche, Kapellenweg 53, ein Pop-Jazz-Gospel-Konzert mit „Supersonic“ und „Keep On Singing“. Gespielt wird das Beste der letzten zwei Jahre und auch neue Songs.

DER IMMOBILIENMARKT

Grundstücke

Gewerbegrundstück gesucht!... Deutschlandweit tätiges Unternehmen sucht in autobahnnahe Lage ein Gewerbegrundstück zur Errichtung eines Logistikzentrums.
Tel. 040 / 24 82 71 00
www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Gesuche

Ferienobjekt gesucht!... Hamburger Familie sucht an der Nord- oder Ostsee eine charmante Ferienwohnung oder ein gepflegtes Haus in gesuchter Lage!
Tel. 040 / 24 82 71 00
www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Gesuche

3-Zimmer gesucht!... Harburger Ehepaar mit 12-jähriger Tochter sucht eine gepflegte, helle Eigentumswohnung mit Balkon od. Terrasse und guter Schulanbindung.
Tel. 040 / 24 82 71 00
www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Gesuche

Haus in Sevetal... gesucht! Inhaber eines Sanitärbetriebes sucht in gepflegter Lage ein schönes EFH oder große DHH ab 5 Zimmern bis ca. 750.000,-€. **Tel. 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Verkauf

Jesteburg... Exklusives Architektenthaus mit hochw. Ausstattung, 5 Zi., 198 m² Wfl., 1.100 m² Grdst., EBK, Fußbodenhgz., zwei Bäder, Sauna, Terrasse, Doppelcarport, Bj. 1991, V: 81,3 kWh/m² p.a., Kl. C, Gas-ZH, KP: € 745.000,-
Tel. 040 / 24 82 71 00
www.von-wuelfing-immobilien.de

Vermietungen

Hausbruch/ Waldseite, ruhige 2-Zi.-Wohnung in Toplage, EBK, Bad, Wasch., Terr., Garten m. Gartenhaus, Carport, ca. 70 m², im EFH, Single, NR, 10 Min. S-Bahn, 5 Min. Bus, zum 1.2.20 frei, evtl. auch früher, € 580,- + NK/ Kt..
Tel. 040 / 796 26 76

Garage zu vermieten, Hausbruch € 55,- pro Monat. **Tel. 796 74 74, 0171 / 182 64 68**

Immobilien-Gesuche

Altes Land gesucht!... Braunschweiger Familie sucht nach dem Umzug in die Hansestadt ein gepflegtes Haus im Alten Land. Auch zum Modernisieren.
Tel. 040 / 24 82 71 00
www.von-wuelfing-immobilien.de

Maisonette gesucht!... HHLA-Mitarbeiter-Pärchen sucht eine charmante Wohnung über zwei Ebenen ab 3 Zimmern und 80m². KP je nach Größe und Zustand.
Tel. 040 / 24 82 71 00
www.von-wuelfing-immobilien.de

Kleine Wohnung gesucht! Hamburger Ehepaar sucht für den Sohn in Ausbildung (Heimfeld) eine Wohnung mit 1-2 Zimmern und guter Anbindung an den öffentl. Verkehr. **Tel. 040 / 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Elbnähe gesucht!... Familie aus der City sucht in ruhiger, grüner Lage ein charmantes Einfamilienhaus mit großzügigem Garten und guter Anbindung. **Tel. 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Bendestorf... Zaubrahafter Bungalow auf großem Grundstück, 4 Zi., 165 m², Fußbodenhgz., HWR, EBK, Gäste-WC, 2 Bäder, Parkett, Vollkeller mit wohnlicher Nutzfl., Doppelgarage, Bj.1979, B: 143,9 kWh/m² p.a., Kl. E, Öl-ZH, KP: 980.000,- € **Tel. 040 / 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Zinshäuser

Neu Wulmstorf... Sehr gepflegte 4-Zimmer-DHH, 108 m², EBK, Vollbad, HWR, Solaranlage für Warmwasseraufbereitung, 900,- € Pauschaliete, Bj. 2000, V: 90,7 kWh/m² p.a., Kl.C, Gas-ZH, KP: 240.000 €. **Tel. 040 / 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Vermietungen

Neugraben-Fischbek... Geräumige DG-Wohnung im gepf. 2-Familienhaus mit sep. Eingang, 4,5 Zi., 150 m², EBK, 2 Bäder, div. Einbauschränke, Süd-Balkon mit Abstellraum, Bj. 1982, V: 102 kWh/m² p.a., Kl. D, Öl, Solar-Heizung, Kaltmiete: 1.250€ **Tel. 040-24827100**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Zinshaus gesucht!... Kapitalanleger aus Ehestorf sucht im südlichen Hamburger Großraum gut vermietete Mehrfamilienhäuser ab 4 Einheiten. KP je nach Zustand u. Mieteinnahme. **Tel. 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Harburg gesucht!... Hafenmeister sucht mit seiner Familie ein schönes Einfamilienhaus ab 5 Zimmern mit sonnigem Garten und Stellplatz oder Garage. **Tel. 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Immobilien-Verkauf

Neu Wulmstorf... 4-Zimmer-RH, 90 m² Wohnfl. zzgl. ca. 32 m² Ausbaureserve, EBK, Vollbad, Gäste-WC, Südwest-Garten, Stellplatz, Vollkeller, Bj. 1987, V: 119,4 kWh/m² p.a., Kl. D, Gas-ZH, KP: 350.000,- € **Tel. 040 / 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

HH-Hausbruch 1 Zi.-Whg. 30 m², überd. Terrasse, teilmöbliert, ruhig gelegen, MM € 340,- + € 100,- NK, € 800,- MKT ab 1. Jan. 2020.
Tel. 040 / 796 10 89

Anzeigenberatung
(040) 70 10 17-0
info@neuerruf.de

Wir haben Dein Büro!

25 neue Büros ab November 2019
Mietflächen 21-100m² mit Full-Service
Nur noch wenige verfügbar!



medienwerk
Businesscenter

Medienwerk 15 GmbH · Friedrich-Vorwerk-Straße 13-15 · 21255 Tostedt
Tel. 04182 - 80 77 890 · Informationen unter: mw15.de

Neugraben - Fischbek gesucht! Leitender Angestellter eines Verlagshauses sucht mit seiner 5-köpfigen Familie ein gepflegtes, helles Haus in gut angebundener Lage. **Tel. 040 / 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Luxus Haus gesucht!... Ehemaliger Vorstand eines Münchner Konzerns sucht südlich der Elbe ein exklusives Haus mit großem Grundstück für seine Familie und sich. **Tel. 040 / 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Bungalow gesucht!... Familie aus Marmstorf sucht im Bereich Süderelbe ein ebenerdiges Haus mit schönem Garten und PKW - Stellplatz. KP bis ca. 600.000,-€. **Tel. 040 / 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Reihenhaus gesucht!... Frisch verheiratetes Pärchen sucht das erste gemeinsame Zuhause ab 4 Zimmern und 80m² südlich der Elbe. KP bis ca. 350.000,-€. **Tel. 040 / 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Deichblick gesucht!... Landwirtschaftlicher Berater sucht mit seiner Familie ein schönes Haus mit Deich- oder Elbblick und großzügigem Grundstück! **Tel. 24 82 71 00**
www.von-wuelfing-immobilien.de

Weil immo alles passen muss.



Nr. 1 in Hamburg – größte Auswahl an Immobilien*

der neue **RUF**

immo erst zu **immowelt.de**

neuerruf.immowelt.de

* immowelt.de bietet die meisten Wohnimmobilien in Hamburg an. Das ergab ein Vergleich führender Immobilienportale von April 2019 bis Juni 2019. Onlinemessung der Immowelt AG.



s-immobilien.eu

Eigenheim ist einfach.

040 76691-7666

Immobilien
Sparkasse Harburg-Buxtehude

ROSENGARTEN | 475.000 €
EINFAMILIENHAUS
Mit Einliegerwohnung und Wohlfühl-Oase!
Ca. 166,80 m² Wfl., ca. 1.052 m² Grdst., ca. 131 m² Nfl., 5 Zi., Bj.: 1964, EBK, TLB, Badew., DU, ELW, Fußb.-Hgz., Gäste-WC, Kamin, Keller mit A-Zugang, Loggia, Sauna, Terr., Winterg. mit Fußb.Hgz., D-Garage. Bed.-Ausw.: 166,90 kWh/(m²-a), Öl-Hgz.



9072

BUXTEHUDE | 317.500 €
REIHENENDHAUS
In sehr beliebter Lage!
Ca. 110 m² Wfl., ca. 134 m² Grdst., ca. 44 m² Nfl., 4 Zi., Bj.: 1989, TLB, Badew., Gäste-WC, Terr., Markise, A-Rolläden, V-Keller, ausgeb. DG, Stellplatz. Verbr.-Ausw.: 111,30 kWh/(m²-a), WW enth., Gas-Hgz.



9125

WINSEN (LUHE) | 389.000 €
EINFAMILIENHAUS
Wohnen in traumhafter Lage!
Ca. 118 m² Wfl., ca. 769 m² Grdst., ca. 105 m² Nfl., 4 Zi., Bj.: 1974, TLB, Badew., DU, Gäste-WC, Keller, elektr. Rolll., Garage, überd. Terr., traumhaft angel. Garten. Bed.-Ausw.: 292,20 kWh/(m²-a), Gas-Hgz.



9155

ROSENGARTEN | 629.000 €
EINFAMILIENHAUS
Gemütliche Wohnatmosphäre in bevorzugter Lage
Ca. 129 m² Wfl., ca. 1.000 m² Grdst., ca. 70 m² Nfl., 4 Zi., Bj.: 1994, EBK, TLB, Badew., DU, 2. Bad, Fußb.-Hgz., Gäste-WC, Keller, Terr., Kaminofen, tlw. manuelle und elektr. A-Rolläden, Markise, Garage, Stellplatz. Verbr.-Ausw.: 152,90 kWh/(m²-a), WW enth., Gas-Hgz.



9179

1,3 Millionen Euro für die TUHH 11 Tenure-Track-Professuren gefördert

■ (pm) Harburg. Die Technische Universität Hamburg (TUHH) erhält im Rahmen des Tenure-Track-Programms von Bund und Ländern insgesamt 1,3 Millionen Euro für die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Damit werden an der TUHH 11 Tenure-Track-Professuren geschaffen, um die Forschung auf den Gebieten Digitalisierung, Informatik, Internationalisierung und Innovation zu stärken und das Wachstum der TUHH voranzutreiben. Tenure-Track-Professuren ebnet jungen Wissenschaftlern den Weg zur Professur und dauerhafte Etablierung in der Wissenschaft. Deutschlandweit unterstützt das Bund-Länder-Programm in der zweiten Bewilligungsrunde 532 Tenure-Track-Professuren an 57 Universitäten. Gegenwärtig forschen und lehren 88 Professoren an der TUHH. Zusätzlich gibt es fünf Juniorprofessuren, davon eine mit einem Tenure-Track-Modell. „Unser langfristiges Ziel ist es, bis zu 20 Prozent aller Professorinnen und Professoren der TUHH über das Tenure-Track-Programm auf eine Vollprofessur zu berufen“, sagt TUHH-Präsident Ed Brinksma. „Die Förderung und Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses hat für die TUHH einen hohen Stellenwert. Nur mit ambitionierten Wissen-

schaftlerinnen und Wissenschaftlern kann sich Hamburg zu einer Wissenschaftsmetropole entwickeln“, so Brinksma weiter. Attraktiv für die klügsten Köpfe: Das international bekannte und akzeptierte Tenure-Track-Programm soll vor allem junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus dem In- und Ausland für einen dauerhaften Verbleib in der Wissenschaft motivieren. Nach erfolgreicher Tenure-Evaluation wird ein direkter Übergang auf eine Lebenszeitprofessur angestrebt, um dem wissenschaftlichen Nachwuchs früh Gewissheit über einen universitären Karriereweg zu geben. Darüber hinaus zielt das Programm auf einen Kulturwandel an deutschen Universitäten ab. So sollen Impulse für die Weiterentwicklung der Personalstrukturen des gesamten wissenschaftlichen Personals gesetzt werden. Das Bund-Länder-Programm hat mit zwei Bewilligungsrunden eine Gesamtlaufzeit von 15 Jahren. Von 2017 bis 2032 werden insgesamt 1.000 Tenure-Track-Professuren mit einer Milliarde Euro des Bundes gefördert. Die neuen Tenure-Track-Professuren sollen langfristig erhalten bleiben, um auch weiteren Wissenschaftsgenerationen zu Verfügung zu stehen und um das deutsche Stellenwertsystem zu stärken.

Noch größer und schöner Ziele für 2. Rosengartenlauf vorgestellt

■ (mk) Landkreis Harburg. Auch 2020 wird es wieder einen Rosengartenlauf geben, der am 23. August über die Bühne gehen soll. Dies war die Kernaussage auf einer Pressekonferenz am 16. Oktober im Restaurant Wildpark Schwarze Berge. Eingeladen hatte die HNT als Veranstalter des Lauf-Events. Jürgen Buck (Strecken, Marketing, Sponsoren) vom Organisationsteam zog zunächst ein rundum positives Fazit über den Rosengartenlauf 2019. 2020 soll alles noch größer und schöner werden. So kündigte Buck unter anderem die Bereitstellung von sanitären Einrichtungen (Duschen und Toiletten) an. Zudem soll das Lauf-Programm auf zwölf Wettbewerbe erweitert werden. Geplant wären beispielsweise fünf Läufe für Kinder und Jugendliche. Da seien Wettbewerbe für jede Altersklasse dabei, so Buck. Dieser kündigte auch zwei Wettbewerbe für Walker an: ein Achtel-Marathon und neu: ein Viertel-Marathon. Darüber hinaus soll es je zwei Lauf-Wettbewerbe ein Viertel und einhalb Marathon mit zwei Schwierigkeitsgraden bis 400 Höhenmetern geben, erklärte Buck. Überdies sollen 2020 200 Helfer für Strecken, Verpflegung und das Event-Gelände zur Verfügung stehen. Acht Verpflegungsstationen (3-4 Kilometer) für insgesamt

20 Stopps seien vorgesehen. Für die medizinische Betreuung wären sechs Sanitätsposten geplant, so Buck. Der passionierte Läufer gab zudem die Kooperation zwischen der HNT und der AK Fischbeker Heide der Loki-Schmidt-Stiftung bekannt. Deren Grundsätze zur Nutzung des Naturschutzgebietes lauteten: „Wir führen den Rosengartenlauf so durch, dass die Natur – Pflanzen und Tiere – geschont und nicht nachhaltig geschädigt werden. Wir übernehmen Verantwortung für Erhalt und Schutz unseres Naturraumes, insbesondere in der Fischbeker Heide, wo wir die Veranstaltung durchführen“, erläuterte Buck. Mit dem 2. Rosengartenlauf 2020 wäre die Förderung von Image und Bekanntheitsgrad des Regionalparks Rosengarten hin zum attraktivsten Naherholungspark in der Metropolregion Hamburg verbunden. Auch die Förderung und finanzielle Unterstützung von Projekten zu den Themen Naturschutz, Kinder in Not und Kinder und Sport in der Region sowie die Förderung der Volksgesundheit wären Ziele. Und zuletzt sprach Buck seine Hoffnung aus, dass nächstes Jahr, passend zur Zahl Jahreszahl, 2020 Teilnehmer am 2. Rosengartenlauf sich beteiligen würden, so Buck.



Organisator Jürgen Buck und Sponsoren freuen sich auf den 2. Rosengartenlauf 2020
Foto: mk

Kunsthändler laden ein Gestaltende Hände im Fleester Hoff

■ (pm) Fleestedt. 29 Kunsthandwerker und Hobbykünstler bestreiten am Sonntag, 10. November, im Fleester Hoff (Winsener Landstraße) die diesjährige Advents-Ausstellung der Gruppe „Gestaltende Hände“. Neu dabei sind in diesem Jahr Heinz Schmidt (Buchholz) mit Aquarell-Bildern, Renate Schomann (Eckel) – sie fertigt Häkeltiere –, sowie Klaus Zimmermann (Hanstedt), der seine schönsten Werke aus Federn und Muscheln zeigt. Nicht fehlen darf auch die Pupp doktorin Gabriele Starfinger aus Hamburg. Eine gute Gelegenheit, defekte Schilkrötpuppen reparieren zu lassen. Die Veranstalterin Elke Landskron bringt handgeschriebene Karten mit Sinnsprüchen und Ad-

ventsdekorationen mit. Was gibt es außerdem? Engelhänger in großer Auswahl, Stick- und Näharbeiten, selbst gefertigte Kalender und Postkarten, Acryl-Kugeln aus finnischem Papiergarn, Teddys und Puppenkleider, Pflanzenölseifen, Marmeladen und Säfte, Filzaccessoires, Schwippbögen und auch Tee und Liköre. Das ist nur eine kleine Auswahl all dessen, was Sie an diesem Tag in Fleestedt erwartet. Zum Klönen und Verweilen erwartet die Cafeteria die Besucher mit selbst gebackenen Torten und Kuchen. Der Erlös aus dem Verkauf fließt wie immer der Palliativ-Station des Krankenhauses in Buchholz zu. Der Eintritt in die Advents-Ausstellung ist frei.

GOLLNAST
Manufaktur für
Tor-, Rollladen-, Sonnen-
und Wetterschutztechnik

Der Meister
kommt selbst!
Beratung gerne nach
telefonischer Terminabsprache

Gollnast System-Anlagen GmbH

Am Felde 5 21629 Neu Wulmstorf

☎ 040 700 27 85 www.gollnast.de

✉ info@gollnast.de

FrauenFlohmarkt Anmelden für Februar 2020

■ (pm) Harburg. Den FrauenFlohmarkt für Mädels von 17 bis 70 kann man in diesem Jahr noch einmal besuchen: am 10. November. Sehen, kaufen und klönen heißt es dann wieder von 13.30 bis 16.30 Uhr im Kulturzentrum Rieckhof. Der Eintritt ist frei! Alle Flohmarktstände sind bereits vergeben. Wer dabei sein möchte, schaut am besten am Info-Stand am 10. November auf dem Flohmarkt vorbei. Dort sind Anmeldungen für den ersten Flohmarkt-Termin des kommenden Jahres – 2. Februar – möglich.

DER STELLENMARKT

Servicekraft
für Spielhalle Vulkan
in Hamburg gesucht!

Sie sind zuverlässig
und serviceorientiert?

Dann bewerben Sie sich unter:
personal@vulkan-casino.de
(030 53 00 05 50 40 Fr. Andresen)

Anzeigenberatung

☎ (040) 70 10 17-0

✉ info@neuerruf.de

Wir suchen Sie in Hamburg

Kommissionierer m/w – auch ohne Erfahrung

Staplerfahrer m/w – auch ohne Erfahrung

Wir bieten Ihnen eine unbefristete Stelle mit übertariflicher Bezahlung + Sonderleistung (Proficard, Fahrdienst etc.)

Herr Mustafa Yagan
040-55 00 656 0
Yagan@personalhaus-hhs.de

Zahnarztpraxis in Hamburg-Harburg
sucht per sofort oder später eine

Zahnmedizinische
Fachangestellte

(m/w/d) für den Bereich Assistenz und Verwaltung.

Zahnarztpraxis Dr. Beata Simon

Weusthoffstraße 1b · 21075 Hamburg-Harburg
Tel. 0 40 / 790 77 81 oder praxis@beata-simon.de

fresh factory auf Wachstumskurs!

Als mittelständisches und inhabergeführtes Unternehmen der Lebensmittelindustrie haben wir uns auf die Veredelung frischer Früchte spezialisiert und beliefern mit unseren Produkten bundesweit Großverbraucher, den Fachgroßhandel für Hotellerie, Gastronomie und Catering sowie den Lebensmittel-einzelhandel.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir in Vollzeit im Zweischichtbetrieb

- **Lagermitarbeiter (m/w/d)**

Ihre Aufgaben: Wareneingangs- und ausgangskontrolle, Vorbereitungsarbeiten für die Produktion, Kommissionierung der Kundenaufträge, Kontrolle der Arbeitsmittel und Geräte auf Funktion vor, während und nach der Produktion, Reinigen der Arbeitsräume, -flächen und -mittel sowie Geräte

Ihr Profil: abgeschl. Ausbildung als Lagerfachkraft (wünschenswert), Kenntnisse in der Bedienung von Flurförderzeugen, Erfahrung im Umgang mit Datenerfassungsgeräten wie Handskannern, zuverlässige und systematische Arbeitsweise, Teamfähigkeit und Loyalität

- **Produktionsmitarbeiter (m/w/d)**

Ihre Aufgaben: Arbeiten mit Produktionsmaschinen, Umgang mit Lebensmitteln, speziell Obstbearbeitung und -verarbeitung sowie Schneidemessemern, Einhalten der betrieblichen Hygiene- und Qualitätsstandards, Reinigen der Arbeitsmittel und Produktionsräume

Ihr Profil: Erfahrung in der Lebensmittelproduktion, Feinkostindustrie oder Gastronomie, Belehrung nach § 43 Abs. 1 IfSG (Gesundheitszeugnis), zuverlässiges und systematisches Arbeiten, Teamfähigkeit, Pünktlichkeit und Loyalität

Möchten Sie mitwachsen? Dann bewerben Sie sich in einem jungen und dynamischen Unternehmen. Ihre aussagekräftige Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung senden Sie bitte an:

Fresh Factory GmbH und Co. KG, z. Hd. Herrn Thomas Paetsch,
Porgesring 11 · 22113 Hamburg · Tel. 040-5475075-73
E-Mail: bewerbung@freshfactory.com · www.freshfactory.com

Zur Verstärkung unseres TEAMS suchen wir Sie!

Personalberater (m/w/d)
im Bereich **Handwerk in Buxtehude**

Aufgaben unter anderem:

- Aufbau & Pflege der Geschäftsbeziehungen zu Kunden und Kandidaten
- Bewerbermanagement und Führen von Vorstellungsgesprächen
- MitarbeiterEinstellung und -betreuung

Bewerben Sie sich jetzt:
pluss Personalmanagement Buxtehude GmbH
Andrea Matthiessen, Geschäftsführerin • www.pluss.de
Tel.: 0 41 61 / 8 66 90 • a.matthiessen@pluss.de

Wir bieten Ihnen:

- Herausfordernde Aufgaben
- Entfaltungsmöglichkeiten & Karrierechancen
- Schulungen & Weiterbildung
- Attraktive Mitarbeiter-rabatte, Subventionen zur Proficard und vieles mehr...

elbkinder
VEREINIGUNG KITAS NORD

Die Elbkinder Vereinigung Kitas Nord gGmbH ist ein gemeinnütziges Unternehmen, das Kindertagesstätten im Hamburger Umland aufbaut und betreibt. Wir sind anerkannter Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe mit Sitz in Hamburg.

Für unsere Kita **Roydorf** in Winsen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

SPA/ERZIEHER m/w/d

in Voll- oder Teilzeit (30,0 bis 38,5 Wochenstunden), vorerst befristet, Einsatzbereich: Elementar- oder Krippengruppe

Wir sind eine Kita mit 3 Krippengruppen, 4 Elementargruppen und einer Hortgruppe. Wir verfügen über mehrere tolle Außengelände für jedes Alter und einer sehr engagierten und freundlichen Elternschaft.

Wir erwarten ein/e erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Erzieher/in sowie umfangreiche/s Praxis/Fachwissen in der Kindertagesstättenarbeit. Sie haben Spaß an Teamarbeit und Verantwortungsbewusstsein im Umgang mit den Interessen von Kindern und Eltern. Sie bringen Kreativität, Einfühlungsvermögen und Freude an der Arbeit mit Kindern mit.

Wir bieten Ihnen ein partnerschaftlich orientiertes, vielseitiges und professionelles Arbeitsumfeld, interessante Perspektiven und umfangreiche Unterstützung bei der persönlichen und fachlichen Entwicklung durch Förderung.

Für Fragen und weitere Informationen steht Ihnen unser Leitungsteam, **Frau Nolze/Frau Schmidt**, unter der Telefonnummer **04171 – 5130606** zur Verfügung.

Wir freuen uns über Ihre Online-Bewerbung über das Bewerbungsportal:
www.kitas-nord.de/stellenangebote

Bewerbungen per Post senden Sie bitte an:

Elbkinder Vereinigung Kitas Nord gGmbH
Frau Wiebke Singendonk
Oberstraße 14b
20144 Hamburg
www.kitas-nord.de

Vielfalt erwünscht

Ich bin schon unterwegs
als Zustellerin für Anzeigenblätter.
Und wo bist du?

Du möchtest deine Kasse aufbessern?
Verteiltag: Samstag (ab 13 Jahren, m/w/d)

Dann bewirb dich unter
☎ 040 70101727, 📞 0162 8982614
oder komm kurz vorbei:

der neue RUF

Cuxhavener Str. 265 b • 21149 Hamburg

Laternenfest mit Dudelsack-Musik

Kita Harburger Berge stellt sich vor

■ (pm) Harburg. Am Samstag, 9. November, feiert die DRK-Kita Harburger Berge ihr Laternenfest. Neben Spielständen und Bastelstationen wird der Nachmittag in diesem Jahr

durch besondere musikalische Klänge begleitet: Ein Dudelsackspieler und zwei Trommlerinnen der Gruppe „The German Flatland Pipers“ aus Reinbek werden alle Gäste, Eltern, Kinder und Kita-

Team mit traditionellen Musikstücken begleiten. Das Fest beginnt um 16 Uhr. Gegen 18 Uhr gibt es noch eine Lasershow, die Veranstaltung endet gegen 19 Uhr. Am Mittwoch, 20. November,

steht von 15 bis 19 Uhr der „Lichternachmittag“ auf dem Programm, mit dem die Kita die gemütliche Vorweihnachtszeit beginnt. Unter anderem können die Kinder Kekshäuschen selbst gestalten. Für Speisen und Getränke ist bei beiden Veranstaltungen gesorgt. Adresse: DRK-Kita Harburger Berge, Hainholzweg 124.

Lichterfest

■ (pm) Harburg. Die Georg-Kerscheneiner-Grundschule lädt am Freitag, 8. November, ab 16 Uhr zu ihrem traditionellen Lichterfest und einer mitreißenden Trommelshow, an der die ganze Schule mitwirken wird, ein. Die Grundschule in der Baererstraße 81 taucht ab 16 Uhr in ein buntes Lichtermeer aus Kerzen, Fackeln und Feuerschalen. Der Höhepunkt

des Festes sind die Auftritte des großen Trommelorchesters. In der Projektwoche vor dem Fest haben alle Schüler mit Bernhard Heitsch von „Trommelapplaus“ eine Show mit Kostümen und Bühne unter dem Motto „Afrika“ eingeübt. Das Fest ist zugleich ein „Tag der offenen Tür“, um „die Schulkultur der „Kersche“ einmal persönlich kennenzulernen“, so die Schulleiterin Banu Graf.

FAMILIENANZEIGEN



Der Wille war da, die Kraft versiegt dann ist der Kampf eine Erlösung.

Ursula Pietsch

geb. Sluga
* 3. März 1940 † 20. Oktober 2019

In großer Trauer, wir vermissen eine großartige Ehefrau, Mutter und Großmutter. Der Tod kann zwar das Leben beenden, aber niemals die Liebe.

In unseren Herzen stirbst du nie
Herbert Pietsch
Andrea, Niklas und Jörg
Sabine Roschkowski, Thomas, Lena und Tim
Mara und Dustin Herrmann

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Wir verabschieden uns von unserer langjährigen Chefin

Frau Margret Hupfeld

die am 26.10.2019 verstarb.

In dankbarer Erinnerung an viele ereignisreiche, gemeinsame Jahre

Das Fuxis Team

Lisa Busies

geb. Herrmann
* 21. November 1935 † 15. Oktober 2019

In stiller Trauer
Erwin Krutof
Ilse Bade

Wir haben im engsten Kreise Abschied genommen.

Als der Herr sah, dass der Weg zu lang, die Berge zu hoch und der Atem zu schwach wurde, legte er seinen Arm um seine Schulter und nahm ihn mit in seine neue Welt.

Peter Kampf

* 27. März 1940 † 23. Oktober 2019

In Liebe
Angelika und Andre

Neu Wulmstorf

Die Urnentrauerfeier findet statt am Donnerstag, dem 14. November 2019, um 11.00 Uhr in der Friedhofskapelle Neu Wulmstorf. Die Beisetzung erfolgt im Anschluss um 13.00 Uhr im Friedwald Buxtehude, Neukloster-Forst-Weg 1, 21614 Buxtehude.

Anstatt zugedachter Blumen bitten wir im Sinne von Peter um eine Spende an das Kinderhospiz „Sternenbrücke“. IBAN: DE69 2005 0550 1001 3007 87, bei der Hamburger Sparkasse. Verwendungszweck: „Peter Kampf“

Peter war ein lebenslustiger und fröhlicher Mensch. Er wünscht sich, dass ihr ihn in farbiger Kleidung auf seinem letzten Weg begleitet.

Wir trauern um unsere liebe Mutter, Oma und Schwiegermutter, die nach langer und mit viel Geduld ertragener Krankheit, sanft und ruhig im Kreise ihrer engsten Familie für immer eingeschlafen ist.

Angelika Jacobs

geb. Orschakowski
* 1. Juli 1949 † 25. Oktober 2019

In Liebe und Dankbarkeit
Nicole & Matze
Patrick & Lise
Moritz & Felix
Mia & Mads

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet statt am Dienstag, dem 12. November 2019, um 14.00 Uhr in der Kapelle des Heidefriedhofes Neugraben, Falkenbergsweg 155.

Anstatt freundlich zugedachter Blumen wird um eine Spende für das „Hospiz für Hamburgs Süden“ gebeten.
IBAN: DE57 2005 0550 1262 2082 08, BIC: HASPDE3333
Verwendungszweck: „Angelika Jacobs“

Und immer sind da die Spuren deines Lebens, Gedanken, Bilder und Augenblicke. Sie werden uns immer an dich erinnern, uns glücklich und traurig machen und dich nie vergessen lassen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma, Schwester, Schwägerin und Tante

Herta Röhrs

geb. Stehr
* 15. Dezember 1931 † 18. Oktober 2019

Du bleibst immer in unserem Herzen
Hella und Holger
Heike
Sven, Jan und Nathalie
Fiona und Alessia
Renate und Jan-Uwe
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, dem 8. November 2019 um 14 Uhr in der Kapelle des Fischbeker Friedhofs, Scheideholzweg 45, in 21149 Hamburg, statt.
Von Beileidsbekundungen am Grabe bitten wir abzusehen.

**ANZEIGEN
BERATUNG**



(040) 70 10 17-0

Wenn Ihr an mich denkt, seid nicht traurig. Erzählt lieber von mir und traut Euch ruhig zu lachen. Lasst mir einen Platz zwischen Euch, so wie ich ihn im Leben hatte.

Margret Hupfeld

geb. Cohrs
21.03.1935 - 26.10.2019

In lieber Erinnerung nehmen wir Abschied

Katrin Hupfeld-Steen und Günter Orlowski
Gösta und Annalen mit Liselotte

Wenn du könntest Glauben!
Alle Dinge sind möglich dem,
der da glaubt.
Markus 9,23

Am Ende fehlte die Kraft.

Margret Hupfeld

geb. Cohrs
21.03.1935 - 26.10.2019

In liebevoller Erinnerung
Andrea
Dagmar
Clemens
Johannes
Christian

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 08.11.2019, um 13:00 Uhr in der Nicolai-Kirche in Elstorf statt.
Im Anschluss erfolgt die Sargbeisetzung auf dem Friedhof in Elstorf.

Traurig verabschiede ich mich von meinem Sohn

Sven Rosenkranz

* 03.08.1971 † 24.10.2019

Im Namen der Familie
Franz Rosenkranz

Hamburg-Neugraben, im November 2019

**TRAUERHAUS
KIRSTE
BESTATTUNGEN®**

Telefon **040 - 7909349**

+ Eißendorfer Straße 72 a
+ 21073 Hamburg
+ www.kirste-bestattungen.de

„Verschwunden und weg“

„hot stuff“: Die Welt von heute erläutern

Fortsetzung von Seite 1

Vielen von uns ist diese Situation noch sehr vertraut – sie sind allesamt Vertreter der analogen Generation. Immerhin verfügten die meisten dieser öffentlichen Telefone – schon beinahe eine Revolution – irgendwann über eine (meist defekte) Tastatur statt einer Wählscheibe, und später kamen dann noch die Telefonkarten mit einem Guthaben dazu. „Tempi passati“ würden die Lateiner unter uns sagen.

Und die digitale Generation? Die geht ins Archäologische Museum Hamburg in Harburg, Museumsplatz

2, und schaut sich an, was die 70er, 80er und auch 90er-Jahre noch so an exotischen Gerätschaften zu bieten hatten, über die man sich heute bestenfalls wundert oder mit fragendem Blick vor einem grünen Telefonapparat mit Wählscheibe für zehn Ziffern steht und darüber sinniert, wozu das Ding wohl gut sein könnte. Einen Knopf, mit dem man die Energiezufuhr startet, sucht man vergeblich. Diese Telefone und weitere Objekte der Zeit zeigt das Harburger Museum bis zum 26. April in der Ausstellung „hot stuff“, auf deutsch und wörtlich übersetzt

„heißer Scheiß“. Was erst wenige Jahrzehnte zurückliegt, aber schon in die Reihe der Dinge gehört, „die mittlerweile ausgestorben sind, verschwunden und weg“, wie der Museumsdirektor Rainer Maria Weiss sagte, wird über kurz oder lang von Archäologen ausgegraben werden, weil, so Weiss weiter, „sich das Karussell immer schneller dreht und die Zeit extrem schnelllebig ist.“ Wer heute mit seinem bei MediaMarkt oder Saturn erworbenen Elektrogerät über die Schwelle des Hauses ins Freie tritt, müsse bereits damit rechnen, dass der nächste Kunde hinter ihm bereits das Gerät der nächsten Generation erwirbt. Weiss: „So viel zum Thema Halbwertszeit.“

Tonbandgeräte, Schreibmaschinen, Cassettenrekorder, die sprichwörtlich orangefarbenen – und bleischweren – TV-Geräte (mit Zimmerantenne) und drei Programmen (um Mitternacht läutete die deutschen Hymne den Sendeschluss ein) oder auch Rechenmaschinen, die lediglich über die vier Grundrechenarten verfügten – waren ihrerzeit nicht nur Höhepunkte des Designs, sondern Exponenten von Spitzentechnologie. Viele Ahs und Ohhs hörte man bei der Ausstellungseröffnung und auch das sprichwörtliche „Kannst



Der orangefarbene Fernseher, das Tonbandgerät (von Grundig) und die 15 Bände Brockhaus durften aus dem Wohnzimmer nicht fehlen
Foto: pm



Damit konnte man tatsächlich telefonieren: Rainer Maria Weiss simuliert ein Gespräch an einem Fernsprengerät, wie es in den Telefonzellen üblich war
Foto: pm

du dich noch erinnern, als ...“ durfte nicht fehlen. Über 100 Objekte machen die letzten drei Jahrzehnte des vergangenen Jahrhunderts lebendig. Manchmal ist es regelrecht unterhaltsam anzusehen, wie 20-Jährige vor einem Computer namens Schreibmaschine stehen und nicht wissen „wie dieser Computer funktioniert“, weiß Weiss zu berichten.

Am Harburger Kulturtag (3. November) können die Besucher im Archäologischen Museum Hamburg

ein exklusiv für diesen Tag zusammengestelltes Programm rund um die Ausstellung „hot stuff – Archäologie des Alltags“ erleben: Der Walkman, der Ghetto-Blaster, der iPod und viele andere technische Geräte waren jeweils stilprägend für eine ganze Generation. In der Ausstel-

Der Museumsdirektor fasst zusammen: „Gerade technische Geräte spiegeln stets auch den Lifestyle einer Generation wider. Sie wecken Begehrlichkeiten und setzen Trends. In der Ausstellung können die Besucher selbst zum Museumsführer werden, vertrauten Objekten aus



in Büros klapperte man auf Schreibmaschinen, zum Beispiel der Marke Triumph
Foto: pm

lung begegnen die Besucher diesem „hot stuff“ nun noch einmal wieder. Gemeinsam können Eltern, Großeltern und Kinder auf eine emotionale Entdeckungsreise gehen, den technologischen Fortschritt nachvollziehen und mit eigenen Erlebnissen verknüpfen. Das Museum bietet zum Harburger Kulturtag ein extra Mitmachprogramm für große und kleine Besucher.

Führungen um 15.30 und 17.30 Uhr mit dem Improvisations-Comedy-Duo Charlotte und Ralf durch die neue Ausstellung vermitteln einen originellen Blick auf die Exponate.

der eigenen Vergangenheit wieder begegnen und persönliche Erinnerungen austauschen. Wer könnte der jungen Generation besser das Lebensgefühl unserer jüngsten Vergangenheit vermitteln, als die Eltern und Großeltern – viele Stationen zum Anfassen, Ausprobieren, Lauschen und Staunen laden dazu ein.“ Denn: Was heute noch absoluter hot stuff ist, erscheint morgen schon wie ein Relikt aus der Steinzeit. Mit der Ausstellung „hot stuff – Archäologie des Alltags“ feiert das Archäologische Museum Hamburg seit dem 31. Oktober ein Revival der 70er-Jahre bis 2000er-Jahre.



Einladung zum Thementag „Verkauf einer Immobilie“

05.11.2019 - 19.00 Uhr

Restaurant Dubrovnik
Winsener Landstraße 42
21217 Seevetal-Fleestedt

07.11.2019 - 19.00 Uhr

Restaurant Zum weißen Ross
Marktstraße 10
21423 Winsen (Luhe)



Referent: Oliver-D. Helfrich

Immobilie ohne Makler verkaufen

- Der richtige Verkaufspreis
- Die optimale Bewerbung
- Die verschiedenen Interessenten
- Die Besichtigung
- Die Checkliste für Verkäufer



Referentin: Corinna Ruland

Homestaging – Die Immobilie im richtigen Licht

- Was ist Homestaging?
- Was bewirkt Homestaging?
- Rechnet sich Homestaging?
- Wer kann Homestaging?



Referentin: Jeanette Böhm

Gutachten oder Wertermittlung

- Worin liegt der Unterschied?
- Wann brauche ich was?
- Was ist ein Verkehrswertgutachten?
- Mit welchen Kosten muss ich rechnen?
- Hilft es beim Verkauf?



www.boehm-immobilien.net

Büro Winsen:
Im Allerbruch 25
21423 Winsen (Luhe) - Rottorf
Telefon: 04133 4695888

Büro Seevetal:
Bei den Kämpen 8
21220 Seevetal - Ramelsloh
Telefon: 04185 7975882

Fundus-Theater besucht Eißendorfer Grundschule

Künstler performen mit Grundschulern

■ (pm) Eißendorf. Dienstag, 5. November, können die Teilnehmer des Performancekurses an der Grundschule in der Alten Forst kaum erwarten: Die Profis des Fundus-Theaters kommen nach Eißendorf, um gemeinsam mit ihnen in der Zeit von 14 bis 16 Uhr zu arbeiten. Das Besondere dieser Partnerschaft: Die Schüler bereiten sich gemeinsam mit den Profis auf das Play am Samstag, 9. November in der Zentralbibliothek am Hünerposten in Hamburg vor. Initiiert wurde dieses außergewöhnliche Projekt durch Susanne Bartz, die an der Schule in der Alten Forst nun schon zum zweiten Mal ein besonders herausforderndes Kunstprojekt anbietet. Der aktuelle Kurs folgt dem Themenbereich „Alles ist Spiel? Alles ist Handlung? – Willkommen in der Welt der Performance.“ Dabei werden von der engagierten Anleiterin und den begeisterten Schülern die vier Grundelemente der Performancekunst – Zeit, Raum, Körper und Zuschauer – mit Leben gefüllt. Susanne Bartz erläutert: „Die Kinder sollen nach und nach unter-

schiedliche Arbeitsweisen der Performancekunst für sich und ihr künstlerisches Arbeiten entdecken und selbst Erfahrungen sammeln. Die Zusammenarbeit mit den Profis des Fundus-Theaters ist natürlich ein Höhepunkt, auf den wir uns sehr freuen.“ Der originelle und ungewöhnliche Kunstkurs ist Teil der Begabungsförderung an der Schule in der Alten Forst. Seit über 20 Jahren arbeiten Lehrer gemeinsam mit Institutionen und Beratungsstellen eng zusammen, um Kindern mit besonderen Begabungen zusätzliche Lernanreize zu bieten. Unterstützt wird der Kurs durch die Pestalozzi-Stiftung Hamburg. Schulleiter Andreas Wiedemann: „Das Besondere an speziell diesem Förderkurs ist die ganz andere Herangehensweise der Künstlerin Susanne Bartz. Sie eröffnet begeisterten Kindern ganz neue Zugangswege zur Kunst und fördert damit einen Bereich, der sonst im Rahmen der Begabungsförderung eher vernachlässigt wird. Wir als Schule und die teilnehmenden Kinder sind begeistert.“